

Waschmaschine

Benutzerhandbuch

WD9*DG*****

SAMSUNG

Inhalt

Sicherheitsinformationen	4
Wichtige Informationen zu den Sicherheitshinweisen	4
Wichtige Symbole für Sicherheitshinweise	4
Wichtige Hinweise zur Sicherheit	5
Wichtige Warnhinweise für die Installation	8
Vorsichtsmaßnahmen bei der Installation	10
Wichtige Warnhinweise für die Verwendung	10
Vorsichtshinweise für die Verwendung	11
Wichtige Warnhinweise für die Reinigung	14
Hinweise zur WEEE-Kennzeichnung	15
Ecodesign	15
Aufstellen des Geräts	16
Lieferumfang	16
Anforderungen an Aufstellung und Installation	18
Installation Schritt-für-Schritt	19
Vor der ersten Verwendung	30
Anfangseinstellungen	30
Waschhinweise	30
Waschmittelempfehlung	34
Hinweise zur Waschmittelbehälter	35
Bedienung	39
Bedienfeld	39
Mit wenigen einfachen Schritten zu sauberer Wäsche	41
Programmübersicht	42
Einstellung	45
Spezialfunktionen	46
SmartThings	47
Open Source-Ankündigung	48
Wartung und Pflege	49
TROMMELREINIGUNG ⁺	49
Notentleerung	50
Reinigung	51
Vorgehensweise bei Frost	54
Vorgehensweise bei längerem Nichtgebrauch	54

Fehlerbehebung	55
Prüfpunkte	55
Informationscodes	59
Technische Daten	61
Bedeutung der Pflegesymbole	61
Umweltschutzhinweise	63
Leistungsaufnahme im Standby-Modus	63
Technisches Datenblatt	64
Richtwerte (gemäß EU 2019/2023)	65
Kontaktinformationen	66
FRAGEN ODER HINWEISE?	66

Sicherheitsinformationen

Wir freuen uns, dass Sie sich für diese neue Waschmaschine von Samsung entschieden haben. Dieses Handbuch enthält wichtige Informationen bezüglich des Anschlusses, der Verwendung und der Pflege Ihres neuen Geräts. Nehmen Sie sich bitte etwas Zeit, um dieses Handbuch zu lesen, denn nur so können Sie die vielen Vorteile und Funktionen Ihrer Waschmaschine voll nutzen.

Wichtige Informationen zu den Sicherheitshinweisen

Lesen Sie dieses Handbuch sorgfältig durch. So stellen Sie sicher, dass Sie über die sichere und effiziente Verwendung der umfangreichen Features und Funktionen Ihres neuen Geräts Bescheid wissen. Bewahren Sie das Handbuch an einem sicheren Platz in der Nähe des Geräts auf, damit Sie auch in Zukunft schnell darauf zurückgreifen können. Verwenden Sie das Gerät nur zu den in diesem Handbuch beschriebenen Zwecken.

Die Warnungen und wichtigen Sicherheitshinweise in diesem Benutzerhandbuch decken nicht alle denkbaren Umstände und Situationen ab. Lassen Sie den gesunden Menschenverstand, Vorsicht und die notwendige Sorgfalt nicht außer Acht, wenn Sie Ihre Waschmaschine aufstellen, warten und einsetzen.

Da die folgenden Hinweise zum Betrieb für verschiedene Modelle gelten, können die Eigenschaften Ihrer Waschmaschine sich leicht von den in diesem Handbuch beschriebenen unterscheiden, und es kann sein, dass nicht alle Warnhinweise zutreffen. Bei Fragen oder Problemen wenden Sie sich an Ihr nächstgelegenes Kundendienstzentrum, oder holen Sie sich online Hilfe und Informationen unter www.samsung.com.

Wichtige Symbole für Sicherheitshinweise

Bedeutung der Symbole und Zeichen in diesem Benutzerhandbuch:

WARNUNG

Gefährliche bzw. unsichere Praktiken, die zu **schweren Verletzungen, Tod und/oder Sachschäden** führen können.

VORSICHT

Gefährliche bzw. unsichere Praktiken, die zu **Verletzungen und/oder Sachschäden** führen können.

HINWEIS

Dieses Symbol weist darauf hin, dass die Gefahr von Personen- oder Sachschäden besteht.

Lesen Sie die Anweisungen

Die folgenden Warnhinweise sollen Sie und andere vor Verletzungen schützen.

Befolgen Sie die Hinweise genau.

Lesen Sie dieses Handbuch aufmerksam durch, und bewahren Sie es an einem sicheren Ort auf, damit Sie die Informationen später schnell wiederfinden.

Lesen Sie alle Anweisungen sorgfältig durch, ehe Sie dieses Gerät einsetzen.

Wie alle mit Strom betriebenen Geräte mit beweglichen Bauteilen besitzt auch dieses Gerät ein gewisses Gefahrenpotenzial. Um dieses Gerät sicher nutzen zu können, müssen Sie sich mit den Bedienungsabläufen vertraut machen und bei der Verwendung Vorsicht walten lassen.

Wichtige Hinweise zur Sicherheit

WARNUNG

Beachten Sie bei Verwendung des Geräts die folgenden grundlegenden Sicherheitshinweise, um die Gefahr von Bränden, Stromschlägen oder Verletzungen zu verringern:

1. Dieses Gerät ist nicht zur Verwendung durch Personen (einschließlich Kindern) mit verringerten körperlichen, sensorischen oder mentalen Fähigkeiten oder einem Mangel an Erfahrung und Wissen bestimmt, sofern sie nicht von einer für ihre Sicherheit verantwortliche Person im Umgang mit dem Gerät unterwiesen wurden und von dieser beaufsichtigt werden.
2. **Bei Verwendung in Europa:** Dieses Gerät darf von Kindern ab 8 Jahren und Personen mit verminderten körperlichen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder einem Mangel an Erfahrung und Wissen nur bedient werden, wenn sie unter Aufsicht stehen oder eine Unterweisung zum sicheren Umgang mit dem Gerät erhalten haben und die damit verbundenen Gefahren verstehen. Kinder dürfen nicht mit dem Gerät spielen. Kinder dürfen bei Reinigung und Wartung nur dann helfen, wenn sie dabei beaufsichtigt werden.
3. Kinder müssen beaufsichtigt werden, um zu verhindern, dass sie mit dem Gerät spielen.
4. Falls das Netzkabel beschädigt ist, muss es vom Hersteller oder vom Kundendienst bzw. von einer entsprechend qualifizierten Fachkraft ausgetauscht werden, um Gefährdungen auszuschließen.
5. Es sind die neuen mit dem Gerät gelieferten Schlauchsets zu verwenden und die alten dürfen nicht wiederverwendet werden.

Sicherheitsinformationen

6. Wenn das Gerät am Boden Belüftungsöffnungen besitzt, müssen Sie darauf achten, dass diese nicht durch Teppich verdeckt werden.
7. **Bei Verwendung in Europa:** Kinder unter 3 Jahren müssen von dem Gerät ferngehalten werden, es sei denn, sie werden ständig beaufsichtigt.
8. **VORSICHT:** Um die Gefahr eines unbeabsichtigten Zurücksetzens der thermischen Abschaltung zu verhindern, darf das Gerät nicht mit einem externen Schalter, wie z. B. einem Timer, ausgestattet oder an einen Stromkreis angeschlossen werden, der vom Versorgungsunternehmen regelmäßig ein- bzw. ausgeschaltet wird.
9. Das Gerät darf nicht verwendet werden, wenn Sie zum Reinigen auch Industriechemikalien eingesetzt haben.
10. Das Flusensieb muss ggf. häufiger gereinigt werden.
11. Achten Sie darauf, dass sich um das Gerät kein Faserstaub ansammelt. (Gilt nicht für Geräte, deren Abluft aus dem Gebäude abgeleitet wird.)
12. Es muss für eine angemessene Belüftung gesorgt werden, um ein Zurückströmen von Gasen aus Haushaltsgeräten mit Verbrennung (einschließlich offener Feuer) in den Raum zu verhindern.
13. Trocknen Sie im Wäschetrockner keine ungewaschenen Wäschestücke.
14. Wäschestücke, die mit Speiseöl, Aceton, Benzin, Kerosin, Fleckenentfernern, Terpentin, Wachsen oder Wachsentfernern verunreinigt sind, sollten mit einer zusätzlichen Menge an Waschmittel mit hoher Temperatur gewaschen werden, bevor Sie sie im Wäschetrockner trocknen.

-
15. Trocknen Sie im Wäschetrockner keine Wäschestücke wie Schaumgummi (Latexschwamm), Duschhauben, wasserfeste Textilien, Artikel oder Kleidung mit Gummianteil oder Kissen mit Schaumgummifüllung.
 16. Befolgen Sie bei der Verwendung von Weichspülern und ähnlichen Produkten die Anweisungen auf der jeweiligen Verpackung.
 17. Der letzte Teil eines Trockenprogramms erfolgt bei nur geringer Temperatur (Kühlprogramm), damit die Wäschestücke auskühlen können und nicht beschädigt werden.
 18. Entfernen Sie alle Gegenstände aus den Taschen (z. B. Feuerzeuge und Streichhölzer).
 19. **WARNUNG:** Halten Sie das Gerät niemals vor dem Ende des Trockenprogramms an, es sei denn, alle Wäschestücke werden schnell herausgenommen und ausgebreitet, so dass sich die Wärme verteilen kann.
 20. Die Abluft darf nicht in einen Kamin zur Ableitung von Rauch aus Geräten geführt werden, die Gas oder andere Brennstoffe verwenden.
 21. Das Gerät darf nicht hinter einer abschließbaren Tür, einer Schiebetür oder einer Tür mit Scharnieren auf der vom Trockner abgewandten Seite aufgestellt werden, sodass die Tür des Trockners nicht mehr vollständig geöffnet werden kann.
 22. **WARNUNG:** Das Gerät darf nicht mit einem externen Schalter, wie z. B. einem Timer, ausgestattet oder an einen Stromkreis angeschlossen werden, der vom Versorgungsunternehmen regelmäßig ein- bzw. ausgeschaltet wird.

Sicherheitsinformationen

23. Dieses Gerät ist nur zur Verwendung im Haushalt, nicht aber geeignet für über den Einsatz zum Beispiel als:

- in Küchen oder Kantinen in Geschäften, Büros und anderen Arbeitsumgebungen;
- auf Bauernhöfen;
- in Gasthäusern, Hotels, Herbergen und anderen Wohnumgebungen;
- in Frühstückspensionen und ähnlichen Umgebungen;
- in Bereichen zur gemeinschaftlichen Nutzung in Mehrfamilienhäusern oder in Waschsalo ns.

Wichtige Warnhinweise für die Installation

WARNUNG

Die Installation dieses Geräts muss von einem qualifizierten Techniker oder einem dazu befugten Dienstleister durchgeführt werden.

- Andernfalls besteht Verletzungsgefahr bzw. die Gefahr von Stromschlägen, Bränden, Explosionen oder Störungen des Geräts.

Das Gerät ist schwer, gehen Sie beim Heben also vorsichtig vor.

Schließen Sie das Netzkabel sicher an eine Steckdose an, die den örtlichen Elektrovorschriften entspricht. Verwenden Sie die Steckdose nur für dieses Gerät und benutzen Sie keine Verlängerungskabel.

- Wenn Sie eine Steckdose gemeinsam mit anderen Geräten benutzen (mit Hilfe einer Steckerleiste oder eines Verlängerungskabels) können Stromschläge oder Brände die Folge sein.
- Stellen Sie sicher, dass Netzspannung, Frequenz und Stromstärke den Angaben in den technischen Daten des Geräts entsprechen. Andernfalls besteht die Gefahr eines Stromschlags oder Brands.

Entfernen Sie mit einem trockenen Tuch regelmäßig alle Fremdkörper wie Staub oder Wasser vom Netzstecker und von den Kontakten.

- Ziehen Sie den Netzstecker heraus, und reinigen Sie ihn mit einem trockenen Tuch.
- Andernfalls besteht die Gefahr eines Stromschlags oder Brands.

Verbinden Sie den Netzstecker richtig herum mit der Steckdose, so dass das Kabel zum Boden hin verläuft.

- Wenn Sie den Netzstecker anders herum mit der Steckdose verbinden, können die Drähte im Innern des Kabels beschädigt werden. Dies kann einen Stromschlag oder Brand verursachen.

Halten Sie alle Verpackungsmaterialien außerhalb der Reichweite von Kindern, denn Verpackungsmaterial kann für Kinder gefährlich sein.

- Wenn ein Kind sich eine Tüte über den Kopf zieht, kann es ersticken.



Wenn das Gerät, das Netzkabel oder der Stecker beschädigt ist, wenden Sie sich an Ihr nächstgelegenes Kundendienstzentrum.

Dieses Gerät muss ordnungsgemäß geerdet sein.

Erden Sie das Gerät nicht an einem Gasrohr, Wasserrohr aus Kunststoff oder der Telefonleitung.

- Andernfalls besteht die Gefahr von Stromschlägen, Bränden, Explosionen oder Störungen des Geräts.
- Verbinden Sie das Netzkabel niemals mit einer Steckdose, die nicht korrekt geerdet ist, und vergewissern Sie sich, dass die Erdung den örtlichen und nationalen Vorschriften entspricht.

Stellen Sie dieses Gerät nicht in der Nähe von Heizkörpern oder entflammbarem Material auf.

Installieren Sie dieses Gerät weder an einem feuchten, öligen oder staubigen Ort, noch an einem Platz, der direktem Sonnenlicht oder Wassereinwirkungen (Regentropfen) ausgesetzt ist.

Stellen Sie dieses Gerät nicht an Orten auf, an denen es niedrigen Temperaturen ausgesetzt ist.

- Bei Frost können die Rohre platzen.

Stellen Sie dieses Gerät nicht an Orten auf, an denen Gas austreten kann.

- Andernfalls besteht die Gefahr eines Stromschlags oder Brands.

Verwenden Sie keinen Stromtransformator.

- Andernfalls besteht die Gefahr eines Stromschlags oder Brands.

Verwenden Sie keine beschädigten Netzstecker bzw. Netzkabel und keine losen Steckdosen.

- Andernfalls besteht die Gefahr eines Stromschlags oder Brands.

Ziehen Sie nicht am Netzkabel, und knicken Sie es nicht zu stark.

Verdrehen bzw. verknoten Sie das Netzkabel nicht.

Verlegen Sie das Netzkabel nicht über scharfe Metallkanten, stellen Sie keine schweren Gegenstände darauf, verlegen Sie das Netzkabel nicht zwischen Objekten, und schieben Sie das Netzkabel nicht in den Raum hinter dem Gerät.

- Andernfalls besteht die Gefahr eines Stromschlags oder Brands.

Ziehen Sie nicht am Netzkabel, wenn Sie den Stecker aus der Steckdose ziehen.

- Fassen Sie beim Herausziehen den Stecker selbst an.
- Andernfalls besteht die Gefahr eines Stromschlags oder Brands.

Stellen Sie das Gerät so auf, dass der Netzstecker, der Wasserzulauf und die Abflussrohre zugänglich sind.

Bei jeder Reparatur sind zwingend die von Samsung bereitgestellten Reparatur- und Wartungsanweisungen zu beachten. Samsung übernimmt keinerlei Haftung für den Fall, dass infolge einer nicht entsprechend fachgerechten Reparatur oder eines nicht fachgerechten Reparaturversuchs Schäden jeglicher Art am Produkt, wie auch mögliche Verletzungen oder Produktsicherheitsmängel auftreten. Nicht fachgerecht ist eine Reparatur insbesondere, wenn die von Samsung bereitgestellten Reparatur- und Wartungsanweisungen nicht eingehalten wurden. Jegliche Schäden am Produkt, die auf einer Reparatur oder eines Reparaturversuchs durch Dritte, die nicht von Samsung als Service-Dienstleister zertifiziert sind, zurückzuführen sind, sind von der Herstellergarantie ausgeschlossen.



Sicherheitsinformationen

Vorsichtsmaßnahmen bei der Installation

VORSICHT

Dieses Gerät muss so aufgestellt werden, dass der Netzstecker leicht zugänglich ist.

- Andernfalls besteht die Gefahr eines Stromschlags oder Brands aufgrund von Fehlströmen.

Stellen Sie Ihr Gerät auf einem festen und ebenen Untergrund auf, der das Gewicht tragen kann.

- Andernfalls besteht Verletzungsgefahr bzw. die Gefahr von starken Schwingungen, Wandern der Maschine, Geräuschentwicklung und Störungen des Geräts.

Wichtige Warnhinweise für die Verwendung

WARNUNG

Wenn das Gerät unter Wasser geraten sollte, trennen Sie sofort die Wasser- und Stromversorgung, und wenden Sie sich an Ihr nächstgelegenes Kundendienstzentrum.

- Berühren Sie den Netzstecker nicht mit nassen Händen.
- Andernfalls besteht die Gefahr von Stromschlägen.

Wenn das Gerät ungewöhnliche Geräusche, Brandgeruch oder Rauch entwickelt, trennen Sie sofort die Stromversorgung, und wenden Sie sich an Ihr nächstgelegenes Kundendienstzentrum.

- Andernfalls besteht die Gefahr eines Stromschlags oder Brands.

Im Fall eines Gaslecks (z. B. durch Propangas, Erdgas usw.) lüften Sie den Raum sofort, ohne den Netzstecker zu berühren. Berühren Sie weder das Gerät noch das Netzkabel.

- Verwenden Sie keinen Lüfter.
- Jeder Funke kann zu einer Explosion oder einem Brand führen.

Entfernen Sie den Türhebel der Waschmaschine, ehe Sie das Gerät entsorgen.

- Kinder, die in der Waschmaschine eingeschlossen sind, können ersticken.

Achten Sie darauf, die Verpackung am Boden der Waschmaschine (Schaumstoff, Styropor) zu entfernen, ehe Sie sie verwenden.

Waschen Sie keine mit Benzin, Kerosin, Waschbenzin, Verdünner, Alkohol oder anderen leicht entzündlichen oder explosiven Substanzen verunreinigten Kleidungsstücke.

- Andernfalls besteht die Gefahr von Stromschlägen, Bränden oder Explosionen.

Öffnen Sie die Tür der Waschmaschine nicht mit Gewalt und im Betrieb (Waschen bei hoher Temperatur/Trocknen/Schleudern).

- Das aus der Waschmaschine austretende Wasser kann zu Verbrennungen führen oder bewirken, dass der Boden schlüpfrig wird. Dies kann zu Verletzungen führen.
- Wenn Sie die Gerätetür mit Gewalt öffnen, kann dies zu Beschädigungen des Geräts oder zu Verletzungen führen.

Berühren Sie den Netzstecker nicht mit nassen Händen.

- Andernfalls besteht die Gefahr von Stromschlägen.



Schalten Sie das Gerät im Betrieb nicht durch Herausziehen des Netzsteckers aus.

- Wenn Sie das Netzkabel später wieder mit der Steckdose verbinden, kann ein Funke und somit ein Stromschlag oder Brand verursacht werden.

Erlauben Sie Kindern nicht, in oder auf das Gerät zu klettern.

- Andernfalls besteht die Gefahr von Stromschlägen, Verbrennungen oder Verletzungen.

Halten Sie Ihre Hand nicht unter die Waschmaschine.

- Es besteht die Gefahr, dass Sie sich an rotierenden oder scharfen Teilen (aus Metall oder Kunststoff usw.) die Hand verletzen.

Ziehen Sie nicht am Netzkabel, um den Netzstecker des Geräts aus der Steckdose zu ziehen. Fassen Sie immer fest am Stecker an, und ziehen Sie ihn gerade aus der Steckdose.

- Schäden am Netzkabel können einen Kurzschluss, Brand und/oder Stromschlag verursachen.

Versuchen Sie nicht selbst, das Gerät zu reparieren, auseinander zu nehmen oder zu verändern.

- Verwenden Sie ausschließlich Normsicherungen (KEINESFALLS Überbrückungen aus Kupfer, Stahldraht usw.).
- Wenn das Gerät repariert oder neu installiert werden muss, wenden Sie sich an Ihr nächstgelegenes Kundendienstzentrum.
- Andernfalls besteht Verletzungs- oder Brandgefahr bzw. die Gefahr von Stromschlägen oder Störungen des Geräts.

Ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose, wenn sich der Frischwasserschlauch am Hahn löst und das Gerät überflutet wird.

- Andernfalls besteht die Gefahr eines Stromschlags oder Brands.

Ziehen Sie das Netzkabel bei Gewitter oder Blitzschlag, und wenn das Gerät längere Zeit nicht genutzt wird, aus der Steckdose.

- Andernfalls besteht die Gefahr eines Stromschlags oder Brands.

Ziehen Sie das Netzkabel, wenn Fremdkörper in das Gerät gelangen, und wenden Sie sich an Ihr nächstgelegenes Samsung- Kundendienstzentrum.

- Andernfalls besteht die Gefahr eines Stromschlags oder Brands.

Erlauben Sie Kindern (oder Haustieren) nicht, in oder auf dem Gerät zu spielen. Die Gerätetür kann von innen nicht leicht geöffnet werden, und Kinder können ernsthaft verletzt werden, wenn sie im Innern eingeschlossen sind.

Vorsichtshinweise für die Verwendung

VORSICHT

Wenn die Waschmaschine durch Fremdstoffe wie Waschmittel, Schmutz, Lebensmittelabfälle usw. verunreinigt wird, ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose, und reinigen Sie die Waschmaschine mit einem feuchten und weichen Tuch.

- Andernfalls besteht die Gefahr von Verfärbung, Verformung, Beschädigung oder Rost.





Sicherheitsinformationen

Die Frontscheibe kann durch starke Schläge beschädigt werden. Seien Sie vorsichtig, wenn Sie die Waschmaschine verwenden.

- Wenn das Glas kaputt ist, kann dies zu Verletzungen führen.

Öffnen Sie den Wasserhahn langsam, wenn Sie das Gerät längere Zeit nicht benutzt haben, wenn die Wasserversorgung ausgefallen ist oder wenn Sie den Frischwasserschlauch wieder anschließen.

- Der Luftdruck im Frischwasserschlauch oder im Wasserrohr kann zu Beschädigungen des Geräts oder zu Wasserlecks führen.

Überprüfen Sie, ob ein Problem mit dem Abfluss vorliegt, wenn das Wasser im Betrieb nicht ordnungsgemäß abgepumpt wird.

- Wenn die Waschmaschine trotz Überflutung aufgrund eines Problems mit dem Abfluss weiter verwendet wird, kann dies zu einem Stromschlag oder Brand führen.

Geben Sie die Wäsche vollständig in die Trommel, damit sie nicht in der Gerätetür eingeklemmt wird.

- Wenn Wäsche in der Gerätetür eingeklemmt wird, kann dies zu Beschädigungen der Wäsche oder der Waschmaschine bzw. zu Wasseraustritt führen.

Stellen Sie die Wasserzufuhr ab, wenn die Waschmaschine nicht eingesetzt wird.

- Stellen Sie sicher, dass die Schrauben am Anschluss des Frischwasserschlauchs richtig festgezogen sind.

Achten Sie darauf, dass die Gummidichtung und der Glaseinsatz der vorderen Gerätetür nicht durch Fremdstoffe verunreinigt sind (z. B. Schmutz, Gewebe, Haare usw.).

- Wenn Fremdstoffe in der Gerätetür eingeklemmt werden oder die Tür nicht vollständig geschlossen ist, kann dies zu Wasseraustritt führen.

Öffnen Sie vor Benutzung des Geräts den Wasserhahn, und überprüfen Sie, ob der Frischwasserschlauch fest angeschlossen ist und kein Wasser austritt.

- Es kann zu einem Wasseraustritt kommen, wenn sich die Schrauben am Anschluss des Frischwasserschlauchs gelockert haben.

Das von Ihnen erworbene Gerät ist nur zum Gebrauch im Haushalt bestimmt.

Die Verwendung zu gewerblichen Zwecken stellt eine missbräuchliche Nutzung des Geräts dar. In diesem Fall verfällt die Samsung Standardgarantie für das Gerät, und Samsung kann nicht für Fehlfunktionen oder Schäden aufgrund dieser missbräuchlichen Verwendung verantwortlich gemacht werden.

Stellen Sie weder sich selbst noch irgendwelche Gegenstände (Wäsche, brennende Kerzen, angezündete Zigaretten, Geschirr, Chemikalien, Metall usw.) auf das Gerät.

- Andernfalls besteht Verletzungs- oder Brandgefahr bzw. die Gefahr von Stromschlägen oder Störungen des Geräts.

Sprühen Sie keine flüchtigen Stoffe wie z. B. Insektizide auf die Oberfläche des Geräts.

- Sie sind nicht nur gefährlich für Ihre Gesundheit, sondern es besteht auch die Gefahr von Stromschlägen, Bränden oder Störungen des Geräts.

Stellen Sie keine Gegenstände, die ein elektromagnetisches Feld erzeugen, in die Nähe der Waschmaschine.

- Andernfalls besteht Verletzungsgefahr in Folge von Störungen.





Bei einem Heißwaschgang oder beim Trocknen abfließendes Wasser ist heiß. Berühren Sie nicht das Wasser.

- Andernfalls besteht die Gefahr von Verbrennungen oder Verletzungen.

Die Dauer des Abpumpvorgangs kann sich je nach Wassertemperatur unterscheiden. Wenn die Wassertemperatur zu hoch ist, beginnt das Abpumpen, nachdem das Wasser abgekühlt ist.

Sie dürfen wasserdichte Sitze, Matten oder Kleidungsstücke (*) nur dann in Ihrer Waschmaschine waschen, schleudern oder trocknen, wenn Ihr Gerät über ein spezielles Programm dafür verfügt.

(*): Bettwäsche aus Wolle, Regenanhänge, Angelwesten, Skihosen, Schlafsäcke, Windelhöschen, Trainingsanzüge und sowie Fahrrad-, Motorrad- und Autoabdeckungen usw.

- Waschen Sie keine dicken oder harten Matten, auch wenn das Waschen laut Pflegehinweis erlaubt ist. Dies kann aufgrund übermäßiger Vibrationen zu Verletzungen oder Schäden an der Waschmaschine, den Wänden, dem Boden oder der Bekleidung führen.
- Waschen Sie keine Teppiche oder Fußmatten mit Gummirücken. Die Beschichtung kann sich lösen und dabei an der Innenseite der Trommel kleben bleiben. Dies kann zu Fehlfunktionen z. B. beim Abpumpen führen.

Verwenden Sie die Waschmaschine niemals ohne Waschmittelbehälter.

- Andernfalls besteht die Gefahr von Stromschlägen oder Verletzungen aufgrund von Wasseraustritt.

Berühren Sie beim oder kurz nach dem Trocknen nicht das Innere der Trommel, da diese heiß ist.

- Andernfalls besteht Verbrennungsgefahr.

Das Türscheibe wird beim Waschen und Trocknen heiß. Berühren Sie die Türscheibe daher nicht.

Achten Sie auch darauf, dass keine Kinder bei der Waschmaschine spielen oder die Türscheibe berühren.

- Andernfalls besteht Verbrennungsgefahr.

Legen Sie niemals Ihre Hände in den Waschmittelbehälter.

- Andernfalls besteht Verletzungsgefahr, weil Ihre Hand in den Waschmitteleinlauf eingeklemmt werden kann.

Entfernen Sie die Flüssigwaschmittelleitung (nur bei entsprechenden Modellen), wenn Sie pulverförmiges Waschmittel verwenden.

- Andernfalls kann durch die Vorderseite des Waschmittelbehälters Wasser austreten.

Geben Sie außer Wäsche keinerlei Objekte (wie Schuhe, Lebensmittelabfälle oder Tiere) in die Waschmaschine.

- Dies kann aufgrund übermäßiger Vibrationen zu Schäden an der Waschmaschine und zum Tod oder zu Verletzungen der Tiere führen.

Drücken Sie die Tasten nicht mit Hilfe scharfer Gegenstände wie Stiften, Messern, Fingernägeln usw.

- Andernfalls besteht die Gefahr von Stromschlägen oder Verletzungen.

Waschen Sie keine durch Öl, Creme oder Lotion verunreinigte Wäsche, wie sie sich z. B. in Kosmetik- oder Massagesalons findet.

- Andernfalls besteht die Gefahr von Verformung der Gummidichtungen und Wasseraustritt.

Lassen Sie Bleichmittel und Metallobjekte wie Sicherheits- oder Haarnadeln nicht längere Zeit in der Trommel.

- Dadurch kann die Trommel rosten.



Sicherheitsinformationen

- Sollte sich doch einmal Rost auf der Oberfläche der Trommel bilden, tragen Sie ein (pH-neutrales) Waschmittel auf die Oberfläche auf, und entfernen Sie den Rost mit einem Schwamm. Verwenden Sie niemals eine Metallbürste.

Geben Sie keine chemischen Reinigungsmittel direkt auf die Wäsche, und waschen, spülen oder schleudern Sie keine Wäsche, die mit chemischen Reinigungsmitteln verunreinigt ist.

- Dies kann aufgrund der Hitze beim Oxidieren des Öls zu spontaner Selbstentzündung oder Explosion führen.

Verwenden Sie kein Wasser aus Wasserkühl-/heizgeräten.

- Andernfalls besteht die Möglichkeit von Störungen der Waschmaschine.

Verwenden Sie keine natürliche Handwaschseife für die Waschmaschine.

- Wenn sie hart wird und sich in der Waschmaschine ansammelt, können Probleme mit dem Gerät, Verfärbungen, Rost oder schlechte Gerüche auftreten.

Geben Sie Strümpfe und Büstenhalter in ein Wäschenetz, und waschen Sie sie zusammen mit der anderen Wäsche.

Waschen Sie große Wäschestücke wie z. B. Bettwäsche nicht in einem Wäschenetz.

- Andernfalls besteht Verletzungsgefahr aufgrund übermäßiger Vibrationen.

Verwenden Sie kein verklumptes Waschmittel.

- Wenn es sich in der Waschmaschine ansammelt, kann es zu Wasseraustritt kommen.

Stellen Sie vor Verwendung des Geräts sicher, dass die Taschen aller zu behandelnden Kleidungsstücke leer sind.

- Harte bzw. spitze Gegenstände wie Münzen, Sicherheitsnadeln, Nägel, Schrauben oder Steine können schwere Schäden an Ihrer Waschmaschine verursachen.

Waschen Sie keine Kleidung mit großen Schnallen, Knöpfen oder anderen schweren Metallapplikationen.

Sortieren Sie die Wäsche anhand der Farbe ausgehend von ihrer Farbechtheit, und wählen Sie die empfohlene Kombination aus Programm, Wassertemperatur und Zusatzfunktionen.

- Andernfalls besteht die Gefahr von Verfärbungen oder Beschädigungen des Stoffs.

Achten Sie darauf, dass Kinder sich beim Schließen der Gerätetür nicht die Finger darin einklemmen.

- Andernfalls kann dies zu Verletzungen führen.

Um Gerüche und Schimmelbildung zu vermeiden, lassen Sie die Tür nach einem Waschzyklus offen, damit die Trommel trocknen kann.

Um Kalkablagerungen zu verhindern, lassen Sie die Waschmittelschublade jedem einem Waschgang offen stehen, damit sie innen trocknen kann.

Wichtige Warnhinweise für die Reinigung

WARNUNG

Sprühen Sie zum Reinigen kein Wasser direkt auf das Gerät.

Verwenden Sie kein stark säurehaltiges Reinigungsmittel.



Verwenden Sie niemals Waschbenzin, Verdünner oder Alkohol, um das Gerät zu reinigen.

- Andernfalls können Verfärbungen, Verformungen, Schäden, Stromschläge oder Brände die Folge sein.

Ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose, bevor Sie das Gerät reinigen oder Wartungsarbeiten durchführen.

- Andernfalls besteht die Gefahr eines Stromschlags oder Brands.

Hinweise zur WEEE-Kennzeichnung



Korrekte Entsorgung von Altgeräten

Das Symbol der durchgestrichenen Abfalltonne auf Rädern auf einem Elektro- oder Elektronikgerät, der Verpackung, Gebrauchsanweisung oder dem Garantieschein weist darauf hin, dass das Elektro- oder Elektronikgerät nicht im unsortierten Siedlungsabfall (Hausmüll) entsorgt werden darf, sondern einer getrennten Sammlung zugeführt werden muss.

Sie sind verpflichtet, dieses Gerät und Zubehörteile einer vom Hausmüll getrennten Erfassung zuzuführen. Altbatterien und Altakkumulatoren, die nicht vom Altgerät umschlossen sind, sowie Lampen, die zerstörungsfrei aus dem Altgerät entnommen werden können, sind vor der Abgabe an einer Erfassungsstelle zerstörungsfrei vom Altgerät zu trennen. Vertreiber von Elektro- oder Elektronikgeräten, einschließlich des Lebensmitteleinzel-, Fernabsatz- und Versandhandels, sind ab einer bestimmten Verkaufs-, Lager- bzw. Versandflächengröße gesetzlich grundsätzlich zur unentgeltlichen Rücknahme von Altgeräten verpflichtet, wenn Sie bei dem Vertreiber ein neues Gerät kaufen oder es sich um ein kleines Altgerät handelt, das bestimmte Maße nicht überschreitet. Nähere Informationen und Einzelheiten zu diesen Rücknahmemöglichkeiten und -pflichten erhalten Sie von dem jeweiligen Vertreiber. Endnutzer einschließlich privater Nutzer wenden sich an ihren öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträger, um in Erfahrung zu bringen, wo sie das Altgerät für eine umweltfreundliche Entsorgung zurückgeben können.

Gewerblichen Endnutzern stehen zusätzliche herstellerspezifische Möglichkeiten zur Rückgabe zur Verfügung, die sie direkt beim Hersteller erfragen können. Bitte löschen Sie vor Abgabe an einer Erfassungsstelle selbstständig alle personenbezogenen Daten auf Ihrem Gerät.

Infos über die Umweltverpflichtungen von Samsung und die regulatorischen Verpflichtungen für Produkte, z. B. REACH, finden Sie auf unserer Nachhaltigkeitsseite unter www.samsung.com.

Ecodesign

Detaillierte Anweisungen zur Installation und Reinigung der Waschmaschine sowie Informationen zum Ökodesign (gemäß EU-Richtlinie 2019/2023) finden Sie, wenn Sie auf der Samsung-Website (<http://www.samsung.com>) unter Support > Support auf der Startseite die Modellbezeichnung eingeben.

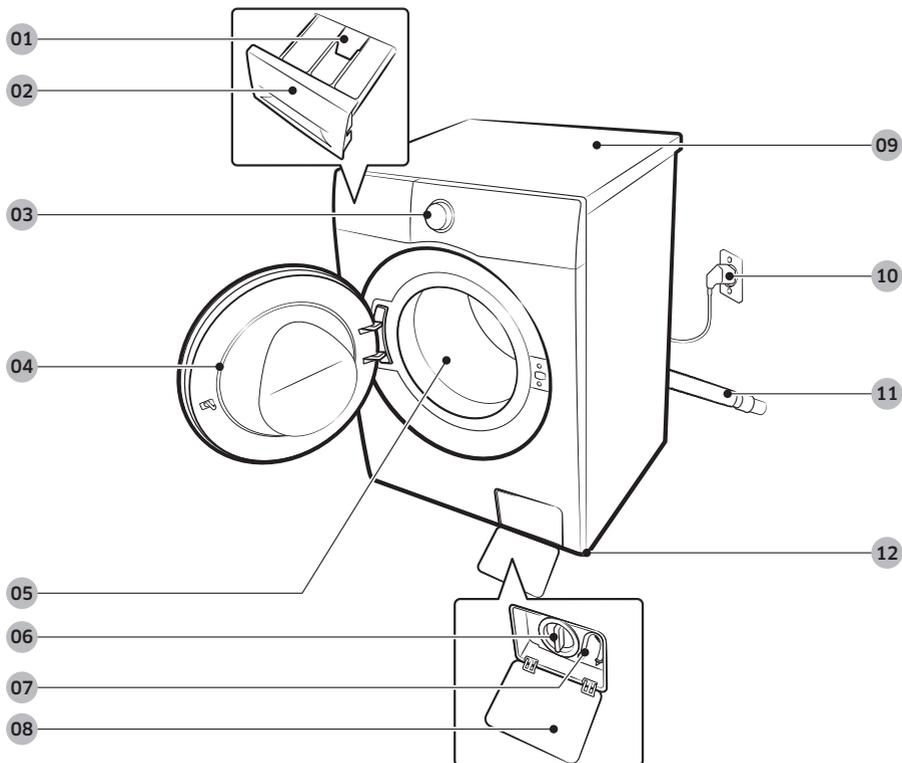


Aufstellen des Geräts

Befolgen Sie gewissenhaft die nachstehenden Hinweise, um die ordnungsgemäße Aufstellung und Installation der Waschmaschine zu gewährleisten und Unfälle oder Verletzungen beim Waschen Ihrer Wäsche zu vermeiden.

Lieferumfang

Vergewissern Sie sich, dass alle erforderlichen Bauteile und Komponenten im Lieferumfang Ihres neuen Geräts enthalten sind. Wenden Sie sich bei Problemen mit diesem Gerät oder seinen Bauteilen und Komponenten an den Händler oder das nächstgelegene Kundendienstzentrum.



01 Entriegelungshebel

02 Waschmittelschublade

03 Bedienblende

04 Gerätetür

05 Waschtrommel

06 Flusensieb

07 Notentleerungsschlauch

08 Abdeckung des Flusensiebs

09 Arbeitsplatte

10 Netzstecker

11 Abwasserschlauch

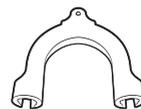
12 Nivellierfüße



Schraubenschlüssel



Abdeckkappen



Schlauchführung



Kaltwasserschlauch



Warmwasserschlauch
(nur bei Modellen mit
Warmwasseranschluss)



Flüssigwaschmitteleinsatz



Rückflussverhinderer (nur bei
bestimmten Modellen)



Verschlusskappe

HINWEIS

- Schraubenschlüssel: Zum Entfernen der Transportsicherungen und zum Nivellieren der Waschmaschine.
- Abdeckkappen: Zum Abdecken der Öffnungen nach dem Entfernen der Transportsicherungen. Die Anzahl der mitgelieferten Bolzenkappen hängt vom Modell ab.
- Schlauchführung: Zum Einhängen des Abwasserschlauchs in das Abflussrohr oder Waschbecken.
- Kalt-/Warmwasserschlauch: Zur Wasserversorgung der Waschmaschine. Der Warmwasserschlauch kommt nur bei bestimmten Modellen zum Einsatz.
- Flüssigwaschmitteleinsatz: Legen Sie diesen Einsatz in das Waschmittelfach, wenn Sie mit flüssigem Waschmittel waschen. (nur bestimmte Modelle)
- Rückflußverhinderer: Nicht bei allen Modellen im Lieferumfang enthalten.

Aufstellen des Geräts

Anforderungen an Aufstellung und Installation

Stromversorgung und Erdung

- Verwenden Sie für Ihr Gerät einen gesonderten Stromkreis mit eigener Sicherung.

Um eine angemessene Erdung zu gewährleisten, verfügt Ihre Waschmaschine über einen dreipoligen Netzstecker mit Schutzkontakt, der mit einer ordnungsgemäß installierten Steckdose mit Erdung verbunden wird.

Wenn Sie Fragen oder Bedenken hinsichtlich der Erdung haben, wenden Sie sich an einen qualifizierten Elektriker oder Kundendienstmitarbeiter.

Nehmen Sie niemals Veränderungen am mitgelieferten Netzstecker vor. Wenn er nicht in die vorgesehene Steckdose passt, wenden Sie sich an einen qualifizierten Elektriker, um eine geeignete Steckdose zu installieren.

WARNUNG

- Verwenden Sie NIEMALS ein Verlängerungskabel oder eine Mehrfachsteckdosenleiste.
- Verwenden Sie nur das im Lieferumfang des Geräts enthaltene Netzkabel.
- Schließen Sie das Erdungskabel niemals an Wasserleitungen aus Kunststoff, Gasleitungen oder Heißwasserleitungen an.
- Nicht ordnungsgemäß angeschlossene Erdleiter können einen Stromschlag verursachen.

Wasserversorgung

Der für dieses Gerät erforderliche Wasserdruck liegt zwischen 50 und 1000 kPa. Ein Wasserdruck von weniger als 50 kPa kann dazu führen, dass das Wasserventil nicht vollständig schließt, oder es kann länger dauern, bis die Trommel gefüllt ist. In diesem Fall schaltet die Waschmaschine sich aus. Damit die Länge des vorgesehenen Zufuhrschlauchs ausreicht, muss sich der Wasseranschluss in einem Abstand von maximal 120 cm von der Rückseite der Waschmaschine befinden.

Zur Vermeidung von Lecks sollten Sie Folgendes sicherstellen:

- Sorgen Sie dafür, dass alle Wasseranschlüsse leicht erreichbar sind.
- Schließen Sie die Wasserhähne, wenn Sie die Waschmaschine nicht benutzen.
- Überprüfen Sie die Anschlüsse des Frischwasserschlauchs auf Lecks.

VORSICHT

Überprüfen Sie alle Anschlüsse am Wasserventil und am Hahn auf Dichtigkeit, ehe das Gerät erstmals in Betrieb nehmen.

Abfluss

Samsung empfiehlt ein Standrohr von 60 bis 90 cm Höhe. Der Abwasserschlauch muss durch die Abwasserschlauchhalterung zum Abwasserrohr geführt werden. Dabei ist darauf zu achten, dass der Abwasserschlauch vollständig in das Abwasserrohr geschoben wird.

Bodenbelag

Die beste Leistung erzielen Sie, wenn Sie Ihr Gerät auf einem festen Untergrund aufstellen. Holzböden müssen möglicherweise verstärkt werden, um Vibrationen und/oder ungleichmäßige Belastungen zu verhindern. Teppichböden und andere weiche Bodenbeläge dämpfen Vibrationen nur schlecht und führen dazu, dass sich die Waschmaschine beim Schleudern möglicherweise leicht von der Stelle bewegt.

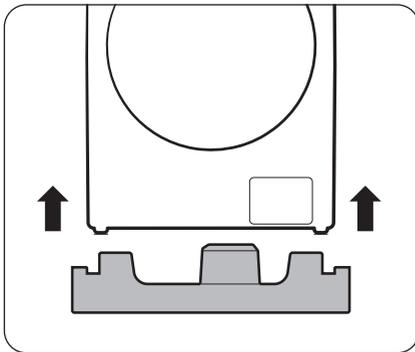
⚠ VORSICHT

Stellen Sie das Gerät niemals erhöht oder auf einer schlecht abgestützten Konstruktion auf.

Wassertemperatur

Stellen Sie das Gerät nicht an Stellen auf, an denen Wasser gefrieren kann. Es besteht immer die Möglichkeit, dass Wasser im Wasserventil, in der Pumpe oder den Schläuchen zurückbleibt. Wenn das in den Verbindungsteilen verbliebene Wasser gefriert, können Schäden an den Riemen, der Pumpe und anderen Bauteilen des Geräts die Folge sein.

Installation Schritt-für-Schritt



📖 HINWEIS

Heben Sie die Waschmaschine beim Auspacken aus dem Schaumstoffsockel. Vergewissern Sie sich, dass die Trommelhalterung auf der Unterseite der Waschmaschine entfernt wurde.

Aufstellung in einer Nische oder einem Wandschrank

Mindestabstände für einen störungsfreien Betrieb:

Seiten	25 mm
Oberseite	25 mm
Rückseite	50 mm
Vorderseite	550 mm

Achten Sie bei der Installation auf die auf der Seite mit den technischen Daten angegebenen Abmessungen.

Wenn das Gerät zusammen mit einem Trockner aufgestellt wird, muss in der Nische oder dem Wandschrank vorn eine Luftöffnung von mindestens 550 mm frei bleiben. Ihr Gerät allein benötigt einen solchen Freiraum nicht.

Aufstellen des Geräts

SCHRITT 1 Aufstellort auswählen

Anforderungen an den Aufstellort:

- Ebener, fester Untergrund ohne Teppich oder Bodenbelag, der die Entlüftung behindern könnte
- Nicht im direkten Sonnenlicht
- Ausreichend Platz für Entlüftung und Verkabelung
- Die Umgebungstemperatur liegt zu jeder Zeit über dem Gefrierpunkt (0 °C)
- Nicht in der Nähe von Wärmequellen

SCHRITT 2 Transportsicherungen entfernen

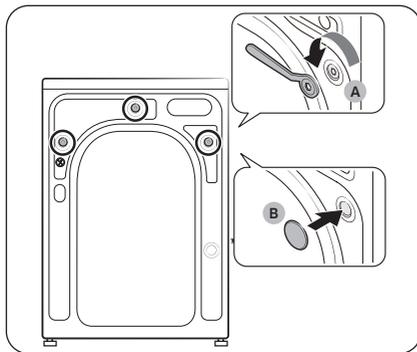
Entfernen Sie das gesamte Verpackungsmaterial sowie alle Transportsicherungen.

HINWEIS

Die Anzahl der Transportsicherungen kann sich je nach Modell unterscheiden.

WARNUNG

- Verpackungsmaterialien können eine Gefahr für Kinder darstellen. Entfernen Sie deshalb alle Verpackungsmaterialien (Kunststoffbeutel, Styropor usw.) aus der Reichweite von Kindern.
- Verschließen Sie die Öffnungen nach dem Entfernen der Transportsicherungen mit den Abdeckkappen, um Verletzungen zu verhindern. Transportieren Sie die Waschmaschine keinesfalls, ohne die Transportsicherungen anzubringen. Montieren Sie die Transportsicherungen, bevor Sie die Waschmaschine an eine andere Stelle bringen. Bewahren Sie die Transportsicherungen auf für den zukünftigen Gebrauch an einer sicheren Stelle auf.

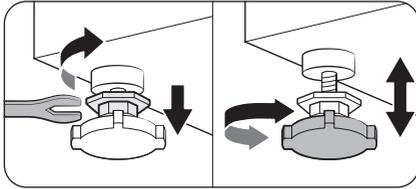


1. Suchen Sie die **Transportsicherungen (A)** auf der
2. Lösen Sie mit dem mitgelieferten Schraubenschlüssel alle Transportsicherungen durch Drehen gegen den Uhrzeigersinn.
3. Stecken Sie nach dem Entnehmen der Transportsicherungen die **Abdeckkappen (B)** in die Löcher.

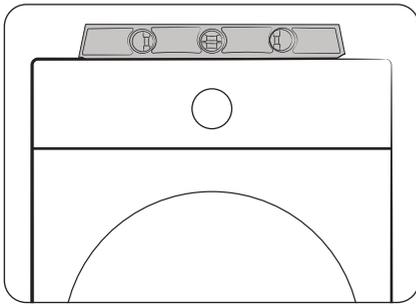
HINWEIS

Bewahren Sie die Transportsicherungen für den zukünftigen Gebrauch unbedingt auf.

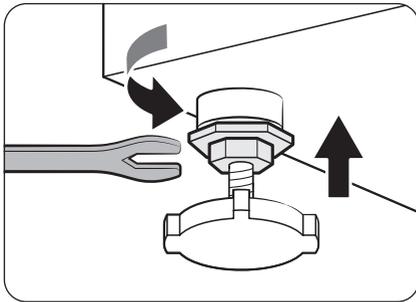
SCHRITT 3 Stellfüße ausrichten



1. Schieben Sie das Gerät vorsichtig an die gewünschte Position. Vermeiden Sie eine übermäßige Krafteinwirkung, da die Nivellierfüße beschädigt werden könnten.

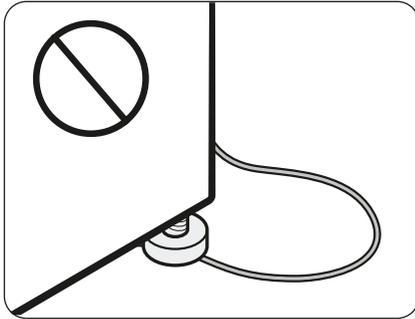


2. Nivellieren Sie das Gerät durch Einstellen der Nivellierfüße.



3. Wenn Sie das Gerät ausgerichtet haben, ziehen Sie mit dem Schraubenschlüssel die Muttern fest.

Aufstellen des Geräts



⚠ VORSICHT

Achten Sie beim Aufstellen der Waschmaschine darauf, dass die Nivellierfüße nicht das Netzkabel quetschen.

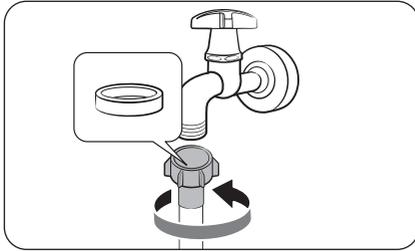
⚠ VORSICHT

Stellen Sie sicher, dass alle Nivellierfüße fest auf dem Untergrund aufstehen. So wird vermieden, dass sich die Waschmaschine bewegt oder dass durch die Vibration Geräusche entstehen. Überprüfen Sie anschließend, ob beim Betrieb der Waschmaschine ein Rütteln zu bemerken ist. Wenn die Waschmaschine nicht mehr rüttelt, können Sie die Muttern festziehen.

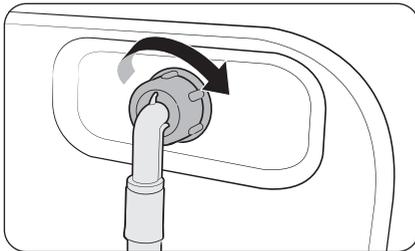
SCHRITT 4 Frischwasserschlauch anschließen

Welcher Wasserschlauch mitgeliefert wird, hängt vom jeweiligen Gerätemodell ab. Bitte befolgen Sie die Anweisungen, die für den mitgelieferten Wasserschlauch gelten.

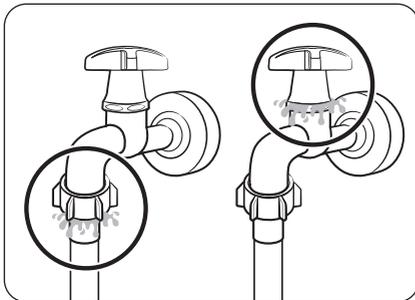
Anschluss an einen Wasserhahn mit Gewinde



1. Verbinden Sie den Wasserschlauch mit dem Wasserhahn und drehen Sie den Anschluss dann im Uhrzeigersinn (siehe Abbildung).



2. Schließen Sie das andere Ende des Frischwasserschlauchs an das Wassereinflussventil auf der Rückseite der Waschmaschine an. Drehen Sie das Anschlussstück im Uhrzeigersinn, um den Schlauch zu befestigen.



3. Öffnen Sie den Wasserhahn, und überprüfen Sie die Verbindungspunkte auf Lecks. Sollte Wasser austreten, müssen Sie die oben beschriebenen Schritte wiederholen.

⚠ WARNUNG

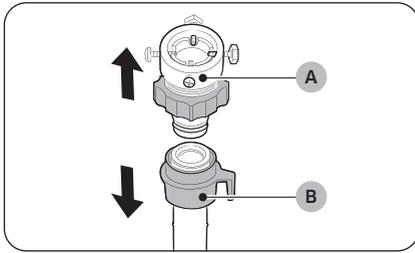
Wenn Wasser austritt, halten Sie die Waschmaschine sofort an und trennen Sie diesen von der Stromversorgung. Wenden Sie sich im Fall von Wasseraustritt aus dem Wasserschlauch an das örtliche Samsung-Kundendienstzentrum, und bei Wasseraustritt aus dem Wasserhahn an einen Installateur. Andernfalls besteht die Gefahr eines Stromschlags.

Aufstellen des Geräts

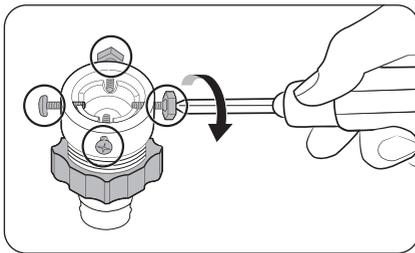
⚠ VORSICHT

Achten Sie darauf, dass der Frischwasserschlauch nicht mit Gewalt gedehnt wird. Wenn der Schlauch zu kurz ist, verwenden Sie einen längeren Hochdruckschlauch.

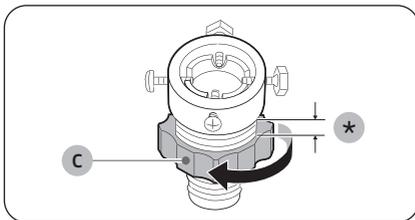
Anschluss an einen Wasserhahn ohne Gewinde



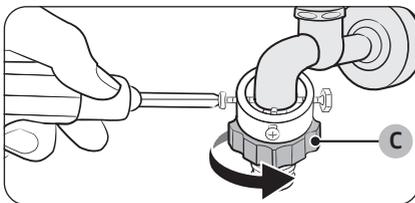
1. Entfernen Sie den **Adapter (A)** vom **Frishwasserschlauch (B)**.



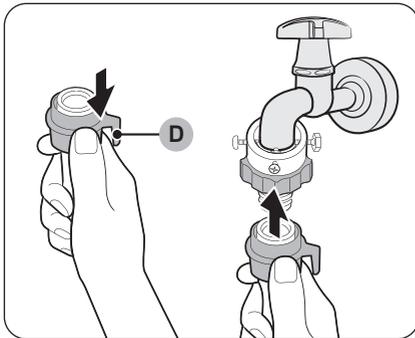
2. Lösen Sie die vier Schrauben am Adapter mit Hilfe eines Kreuzschlitzschraubendrehers.



3. Halten Sie den Adapter fest, und drehen Sie **Teil (C)** in Pfeilrichtung ca. 5 mm (*) heraus.



4. Schieben Sie den Adapter auf den Wasserhahn, ziehen Sie ihn hoch und ziehen Sie dann die Schrauben fest.
5. Drehen Sie **Teil (C)** zum Befestigen in Pfeilrichtung.



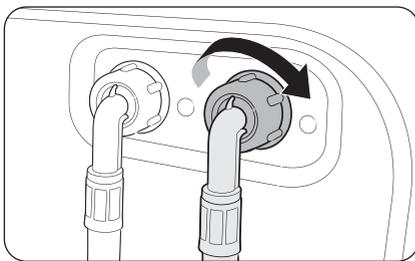
6. Ziehen Sie **Teil (D)** am Wasserschlauch nach unten, und verbinden Sie den Wasserschlauch mit dem Adapter. Lassen Sie **Teil (D)** dann los. Der Schlauch rastet hörbar am Adapter ein.

7. Die letzten Schritte zum Anschließen des Wasserschlauchs werden in 2 und 3 von Abschnitt „Anschluss an einen Wasserhahn mit Gewinde“ beschrieben.

HINWEIS

- Nachdem Sie den Frischwasserschlauch an den Adapter angeschlossen haben, ziehen Sie diesen nach unten, um festzustellen, ob er fest angeschlossen ist.
- Verwenden Sie nur handelsübliche Wasserhähne. Wenn der Wasserhahn einen quadratischen Querschnitt aufweist oder einen zu großen Durchmesser besitzt, entfernen Sie den Distanzring aus dem Adapter, ehe Sie ihn an den Hahn anschließen.

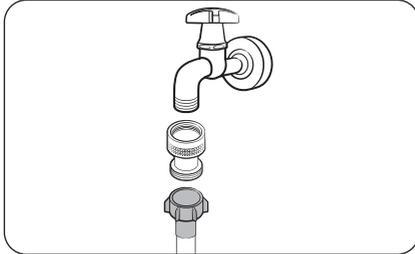
Bei bestimmten Modellen mit zusätzlichem Warmwasseranschluss:



1. Schließen Sie das rote Ende des Warmwasserschlauchs an den Warmwasseranschluss auf der Rückseite der Waschmaschine an.
2. Schließen Sie das andere Ende des Warmwasserschlauchs an den Warmwasserhahn an.

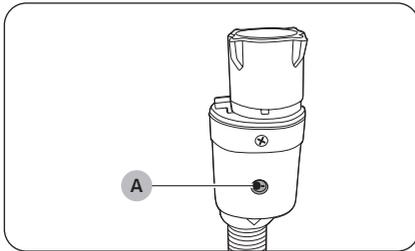
Aufstellen des Geräts

Rückschlagventil (nur bestimmte Modelle)



Bevor Sie den Wasserschlauch an einen Wasserhahn anschließen, müssen Sie das mitgelieferte Rückschlagventil an den Wasserhahn anschließen und dürften erst dann den Wasserschlauch anschließen.

AquaStop-Schlauch (modellabhängig)



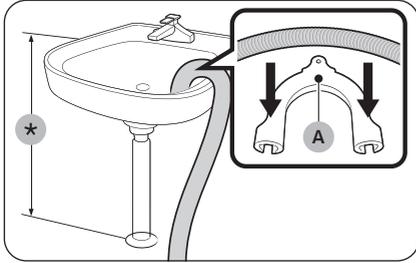
Der AquaStop-Schlauch warnt den Benutzer vor einem Wasseraustritt. Er misst den Wasserdurchfluss, und im Falle eines Lecks wechselt die **Anzeige (A)** in der Mitte des AquaSchlauchs ihre Farbe zu rot.

HINWEIS

Das Ende des AquaStop-Schlauchs muss an den Wasserhahn und nicht an die Maschine angeschlossen werden.

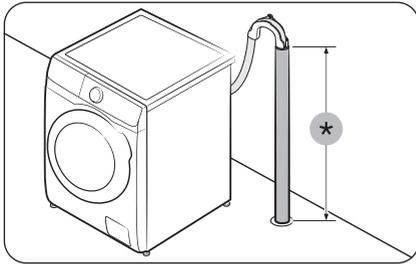
SCHRITT 5 Abwasserschlauch anschließen

Sie können den Abwasserschlauch auf drei unterschiedliche Arten anordnen:



In ein Waschbecken

Hängen Sie den Abwasserschlauch in einer Höhe von 60 bis 90 cm (*) über den Rand eines Spülbeckens. Damit das Schlauchende gekrümmt bleibt, setzen Sie es in die mitgelieferte **Kunststoff-Schlauchführung (A)** ein. Um den sicheren Ablauf zu gewährleisten, befestigen Sie die Schlauchführung mit einem Haken an der Wand.



In ein Abflussrohr

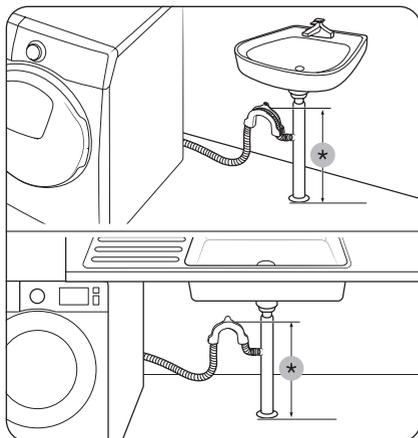
Das Abflussrohr muss sich in einer Höhe von 60 bis 90 cm (*) befinden. Wir empfehlen die Verwendung eines 65 cm langen vertikalen Rohrs.

- Verwenden Sie die mitgelieferte Kunststoffschlauchführung (siehe Abbildung), damit der Abflussschlauch auf jeden Fall an der richtigen Stelle bleibt.
- Um das Absaugen von Wasser beim Entwässern zu verhindern, muss der Abflussschlauch 15 cm tief in das Abflussrohr eingeführt werden.
- Um zu verhindern, dass sich der Abflussschlauch bewegt, befestigen Sie die Schlauchführung an der Wand.

Anforderungen an das Standrohr:

- Mindestdurchmesser von 5 cm
- Mindestkapazität von 60 Litern pro Minute

Aufstellen des Geräts



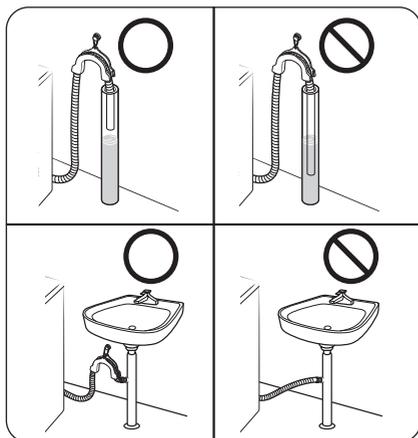
Anschluss an ein Abwasserrohr

Verbinden Sie das Ende des Abflussschlauchs mit dem Anschluss oberhalb des Siphons am Waschbecken. Das Ende des Abflussschlauchs muss mindestens 60 cm über dem Boden liegen.

(*) : 60 cm

⚠ VORSICHT

Entfernen Sie den Verschluss des unbelegten Abzweigs am Abwasserrohr und schließen Sie danach den Abwasserschlauch daran an.

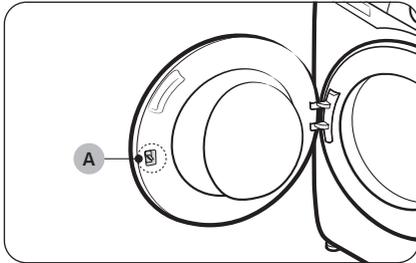


⚠ VORSICHT

Setzen Sie den Abwasserschlauch nicht so ein, dass sich Wasser staut oder Lachen bilden. Das Wasser könnte dann in die Waschmaschine zurück fließen.

SCHRITT 6 Einschalten

Stecken Sie das Netzkabel in eine geerdete Steckdose mit passender Nennleistung, die mit einer Schmelz- oder Automatiksicherung abgesichert ist. Drücken Sie auf **Ein/Aus**, um die Waschmaschine einzuschalten.



HINWEIS

Damit die Türverriegelung leichter in die Tür eingeführt werden kann, ist die **Türverriegelung (Hebel) (A)** ursprünglich so konstruiert, dass sie ein wenig locker ist.

HINWEIS

Wenn die Tür während der Installation verriegelt ist, schließen Sie das Netzkabel an und schalten Sie das Gerät ein. Nun wird die Tür entriegelt.

Vor der ersten Verwendung

HINWEIS

Bevor Sie das erste Mal Wäsche waschen, muss die Waschmaschine zunächst ein komplettes Waschprogramm ohne Wäsche durchlaufen.

Anfangseinstellungen

Durchführen der Kalibrierung (empfohlen)

Mit der Kalibrierung wird eine korrekte und präzise Gewichtserkennung durch das Gerät gewährleistet. Vergewissern Sie sich, dass die Waschtrommel leer ist, bevor Sie die Kalibrierung durchführen.

1. Schalten Sie die Waschmaschine aus und dann wieder ein.
2. Halten Sie die Tasten **Temperatur**  und **Endzeit**  gleichzeitig 3 Sekunden lang gedrückt, um in den Modus zur Kalibrierung zu wechseln. Auf dem Display erscheint die Meldung „Cb“.
3. Drücken Sie die Taste **Start/Pause**, um die Kalibrierung zu starten.
4. Die Waschtrommel dreht sich jeweils etwa 3 Minuten lang. (Die Richtung der Trommeldrehung kann sich je nach Modell unterscheiden.)
5. Nach Abschluss der Kalibrierung erscheint im Display die Meldung „0“, und die Waschmaschine wird automatisch ausgeschaltet.
6. Die Waschmaschine ist nun einsatzbereit.

Waschhinweise

SCHRITT 1 Sortierung

Sortieren Sie die Wäsche nach den folgenden Kriterien:

- **Pflegehinweis:** Sortieren Sie die Wäsche nach Gewebeat in Baumwolle, Mischgewebe, Synthetik, Seide, Wolle und Viskose.
- **Buntwäsche:** Trennen Sie weiße Wäschestücke von der Buntwäsche.
- **Größe:** Wenn Sie Wäschestücke unterschiedlicher Größe in die Waschtrommel geben, wird die Waschleistung verbessert.
- **Empfindlichkeit:** Waschen Sie empfindliche Textilien (z. B. reine Schurwolle, neue Kleidungsstücke aus Wolle, Gardinen und Seide) separat, und stellen Sie dazu das Waschprogramm für Leichtbügeln ein. Lesen Sie die Pflegehinweise an den Wäschestücken.

HINWEIS

Lesen Sie vor dem Waschgang stets die Pflegehinweise auf der Kleidung, und sortieren Sie sie entsprechend.



SCHRITT 2 Entleeren der Taschen

Leeren Sie alle Taschen Ihrer Wäschestücke.

- Metallgegenstände, wie z. B. Münzen, Nadeln und Schnallen an der Kleidung, können andere Wäschestücke und die Waschtrommel beschädigen.

Drehen Sie Kleidungsstücke mit Knöpfen und Applikationen auf links.

- Die Trommel kann beschädigt werden, wenn die Reißverschlüsse von Hosen und Jacken beim Waschen geöffnet sind. Schließen Sie die Reißverschlüsse, und befestigen Sie sie mit einem Band.
- Kleidungsstücke mit langen Bändern können sich mit anderen Wäschestücken verdrehen. Vergessen Sie nicht, solche Bänder vor dem Waschen zu befestigen.

SCHRITT 3 Wäschenetz verwenden

- Büstenhalter (sofern waschbar) müssen in einem Wäschenetz gewaschen werden. Die Metallteile der Büstenhalter könnten abbrechen und andere Wäschestücke beschädigen.
- Kleine und leichte Wäschestücke wie Strümpfe, Handschuhe, Damenstrümpfe und Taschentücher können sich im Bereich der Gerätetür verfangen. Deshalb sollten Sie diese in einem Wäschenetz in die Trommel geben.
- Waschen Sie das Wäschenetz nicht allein in der Maschine. Dies kann übermäßige Vibrationen verursachen, durch die das Gerät in Bewegung geraten kann und eine Verletzungsgefahr entsteht.

SCHRITT 4 Vorwäsche (falls erforderlich)

Wählen Sie bei stark verschmutzter Wäsche für das aktuelle Waschprogramm die Option Vorwäsche aus. Stellen Sie bei Auswahl von Vorwäsche sicher, dass Waschpulver in den Waschmittelbehälter für die Hauptwäsche gegeben wird.

SCHRITT 5 Bestimmen Sie die Füllmenge.

Überladen Sie das Gerät nicht. Wenn Sie zu viel Wäsche einfüllen, wird die Waschleistung beeinträchtigt. Die für die verschiedenen Programme empfohlene Füllmenge können Sie in der Tabelle auf Seite 42 nachschlagen.

HINWEIS

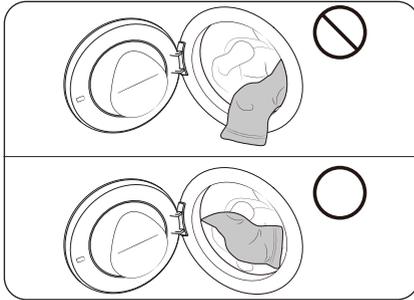
Beim Waschen von Bettwäsche oder Bettbezügen kann sich die Waschdauer verlängern oder die Schleuderwirkung verschlechtern. Für Bettwäsche und Bettbezüge beträgt die empfohlene Schleuderdrehzahl 800 U/min und die maximale Füllmenge 2,0 kg.

VORSICHT

- Ungleichmäßig verteilte Wäsche kann zu einer Verschlechterung der Schleuderwirkung führen.
- Schlagen Sie die Tür nicht zu. Schließen Sie die Tür vorsichtig. Andernfalls wird die Tür möglicherweise nicht richtig geschlossen.



Vor der ersten Verwendung



⚠ VORSICHT

Vergewissern Sie sich, dass die Wäsche ganz in die Trommel gelegt wurde und nicht in die Tür eingeklemmt ist.

SCHRITT 6 Das richtige Waschmittel verwenden

Wählen Sie das Waschmittel nach folgenden Gesichtspunkten aus: Gewebeat (Baumwolle, Synthetik, Feinwäsche, Wolle), Farbe, Waschtemperatur und Verschmutzungsgrad. Verwenden Sie stets speziell für Waschmaschinen entwickeltes Waschmittel mit geringer Schaumbildung.

📖 HINWEIS

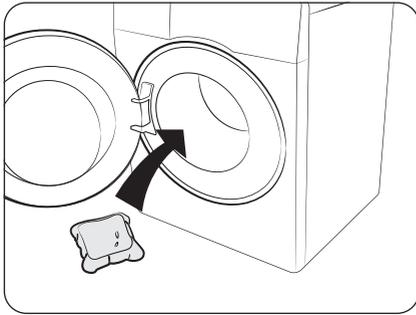
- Befolgen Sie die Anweisungen des Waschmittelherstellers in Bezug auf das Gesamtgewicht der zu waschenden Schmutzwäsche, und berücksichtigen Sie den Verschmutzungsgrad der Wäschestücke sowie den Wasserhärtegrad in Ihrer Gegend. Wenn Sie sich bezüglich der Wasserhärte unsicher sind, fragen Sie das örtliche Wasserwerk um Auskunft.
- Verwenden Sie kein Waschmittel, das schnell zusammenbackt. Dieses bleibt nach dem Spülgang zurück und blockiert den Ablauf.

⚠ VORSICHT

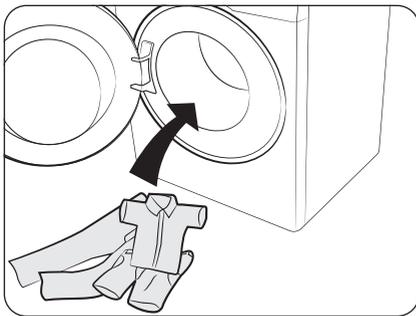
Verwenden Sie zum Waschen von Wolltextilien mit dem Programm **WOLLE/FEINWÄSCHE** ausschließlich ein neutrales Flüssigwaschmittel. Wenn Sie im Programm **WOLLE/FEINWÄSCHE** Waschpulver verwenden, bleiben möglicherweise Waschmittelmittelrückstände auf der Wäsche zurück, die zu Verfärbungen führen können.

Wäschekapseln

Befolgen Sie diese Anweisungen, um bei der Verwendung von Wäschekapseln beste Ergebnisse zu erzielen.



1. Legen Sie die Kapsel in der Nähe der Rückwand auf den Boden der leeren Trommel.



2. Legen Sie die Wäsche auf die Kapsel in der Trommel.

⚠ VORSICHT

Bei Kaltwaschprogrammen oder anderen Programmen, die in weniger als einer Stunde beendet sind, wird zur Verwendung von Flüssigwaschmittel geraten. Andernfalls löst sich die Kapsel möglicherweise nicht vollständig auf.

Vor der ersten Verwendung

Waschmittelempfehlung

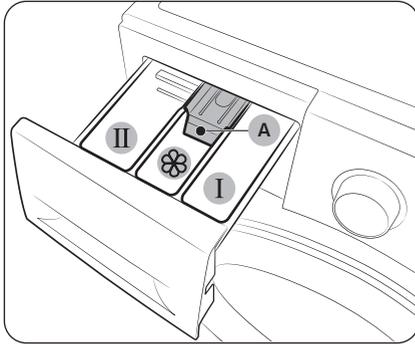
Die Empfehlungen gelten für die in der Programmtabelle angegebenen Temperaturbereiche.

●	Empfohlen	▲	Nur Flüssigwaschmittel
–	Nicht empfohlen	△	Nur Waschmittelpulver

Programm	Waschmittel			Temperatur (°C)
	Universal	Feinwäsche und Wolle	Spezialwäsche	
ECO 40-60	●	–	–	40~60
BAUMWOLLE	●	–	–	Kalt bis 90
PFLEGELEICHT	●	–	–	Kalt bis 60
HYGIENE-DAMPF	●	–	–	Kalt bis 90
SCHNELLE WÄSCHE 15'	▲	–	–	Kalt bis 40
SUPER SPEED	●	–	–	Kalt bis 40
MIKROPLASTIK	●	–	–	Kalt bis 40
WOLLE/FEINWÄSCHE	–	●	–	Kalt bis 40
WASCHEN+TROCKNEN	●	–	–	40~60

Hinweise zur Waschmittelbehälter

Die Waschmaschine verfügt über einen Waschmittelbehälter mit drei Fächern: das linke ist für den Hauptwaschgang, das in der Mitte für den Weichspüler und das rechte für das Vorwaschmittel vorgesehen.



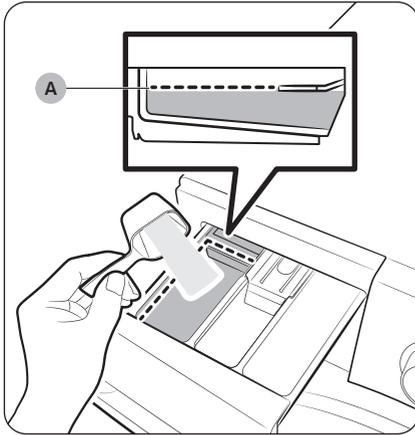
1. **I Vorwaschmittelfach:** In dieses Fach werden bei Bedarf Vorwaschmittel oder Stärke gefüllt.
2. **II Hauptwaschmittelfach:** In dieses Fach werden das Waschmittel für den Hauptwaschgang, Einweichmittel, Bleichmittel und/oder Fleckentferner gefüllt.
3. **☼ Weichspülerfach:** In dieses Fach werden Waschzusätze wie Weichspüler gefüllt. Überschreiten Sie nicht die **maximale Einfüllhöhe (A)**.

⚠ VORSICHT

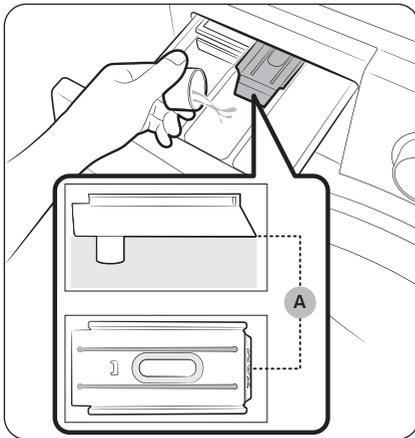
- Öffnen Sie den Waschmittelbehälter nicht, solange die Waschmaschine läuft.
- Verwenden Sie nicht die folgenden Waschmittelarten:
 - Waschmittel in Tab- oder Kapselform
 - Waschmittel in Bällen oder Netzen
- Damit die Fächer nicht verstopfen, müssen hochkonzentrierte Mittel (Weichspüler oder Waschmittel) vor dem Einfüllen mit Wasser verdünnt werden.
- Wenn Endzeit ausgewählt ist, dürfen Sie das Waschmittel nicht direkt in die Trommel geben. Andernfalls kann die Wäsche verfärbt werden. Verwenden Sie den Waschmittelbehälter, wenn Endzeit ausgewählt ist.
- Verwenden Sie zum Reinigen der Waschtrommel keine Reinigungsmittel. Chemische Rückstände in der Trommel verschlechtern die Waschleistung.
- Achten Sie darauf, keinen Weichspüler auf die Arbeitsfläche oder das Bedienfeld zu verschütten.

Vor der ersten Verwendung

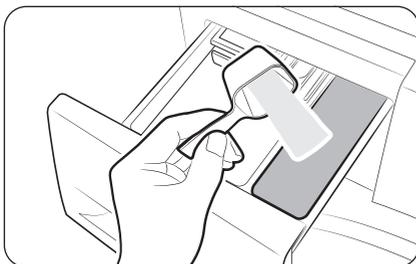
Einfüllen von Waschmittel in den Waschmittelbehälter



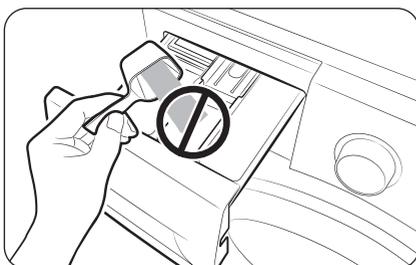
1. Ziehen Sie den Waschmittelbehälter zum Öffnen heraus.
2. Füllen Sie Waschmittel gemäß den Anweisungen oder Empfehlungen des Herstellers in das **II Hauptwaschmittelfach**. Informationen zur Verwendung von Flüssigwaschmittel erhalten Sie auf Seite 38. Überschreiten Sie beim Einfüllen von Waschmittel nicht die **maximale Einfüllhöhe (A)**.



3. Füllen Sie Weichspüler in das **☼ Weichspülerfach**. Überschreiten Sie nicht die **maximale Einfüllhöhe (A)**. Weichspüler werden während des letzten Spülgangs zur Wäsche hinzugefügt.



4. Wenn Sie Ihre Wäsche vorwaschen möchten, füllen Sie Vorwaschmittel gemäß den Anweisungen oder Empfehlungen des Herstellers in das **1 Vorwaschmittelfach**.
5. Schließen Sie den Waschmittelbehälter.

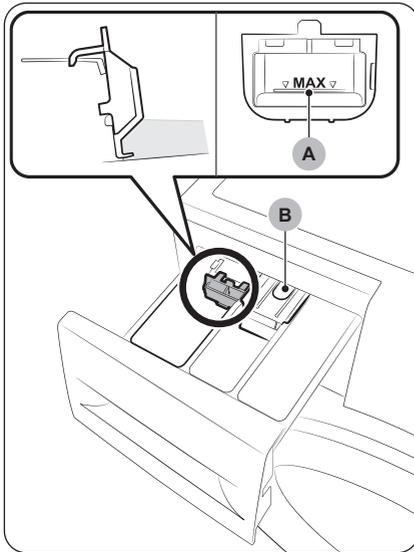


⚠ VORSICHT

- Geben Sie kein Waschpulver in den Flüssigwaschmitteleinsatz.
- Hochkonzentrierter Weichspüler muss vor dem Einfüllen mit Wasser verdünnt werden.
- Füllen Sie kein Waschmittel für den Hauptwaschgang in das **⊗ Weichspülerfach**.

Vor der ersten Verwendung

Verwenden von Flüssigwaschmittel (nur bestimmte Modelle)



- Wenn der Flüssigwaschmitteleinsatz separat im Zubehör enthalten ist
 - Setzen Sie den Flüssigwaschmitteleinsatz in das **II Hauptwaschmittelfach** ein, bevor Sie Flüssigwaschmittel einfüllen.
- Wenn der Flüssigwaschmitteleinsatz in der manuellen Dosierung montiert ist
 - Drücken Sie den Flüssigwaschmitteleinsatz nach unten, bevor Sie das Flüssigwaschmittel einfüllen.

HINWEIS

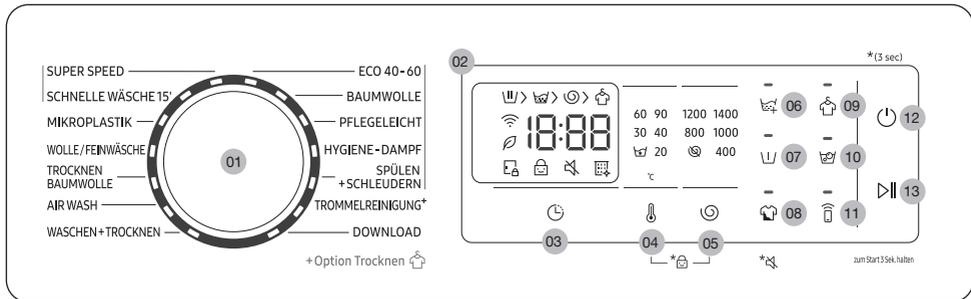
- Überschreiten Sie beim Einfüllen von Flüssigwaschmittel nicht die **maximale Einfüllhöhe (A)** im Flüssigwaschmitteleinsatz.
- Drücken Sie beim Herausziehen des Waschmittelbehälters auf den **Enriegelungshebel (B)**, und setzen Sie dann den Flüssigwaschmitteleinsatz ein.
- Nach dem Waschen kann etwas Flüssigwaschmittel im Waschmittelbehälter zurückbleiben.

VORSICHT

- Verwenden Sie in Verbindung mit der Option Prewash (Vorwaschen) kein Flüssigwaschmittel.
- Entfernen Sie den Flüssigwaschmitteleinsatz, wenn Sie Waspulver verwenden.

Bedienung

Bedienfeld

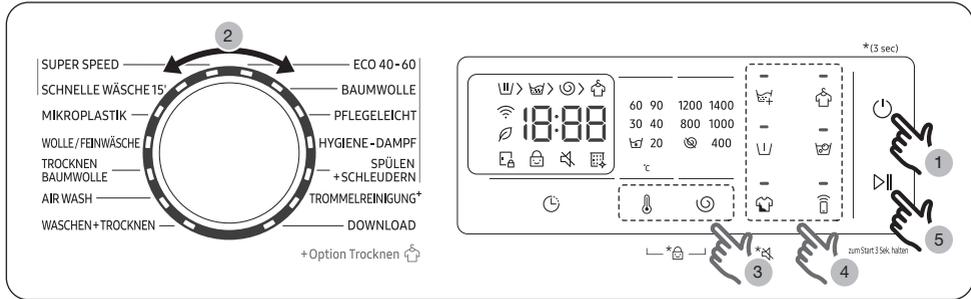


01 Programmwahlschalter	Durch Drehen an diesem Schalter wählen Sie das gewünschte Programm aus.
02 Display	Im Display werden Informationen zum aktuellen Programm, die verbleibende Zeit und bei Problemen mit dem Gerät die entsprechenden Informationscodes angezeigt. HINWEIS Die tatsächliche Programmdauer kann von der geschätzten Dauer abweichen, die bei der anfänglichen Programmauswahl auf dem Bedienfeld angezeigt wird.
03 Endzeit	Mit Endzeit können Sie eine Zeit einstellen, zu der das aktuelle Programm beendet sein soll. Die Startzeit wird dann vom Gerät entsprechend Ihren Einstellungen für die Endzeit bestimmt. Diese Funktion eignet sich beispielsweise hervorragend, um einen Waschgang zu der Zeit enden zu lassen, zu der Sie in der Regel von der Arbeit nach Hause kommen. <ul style="list-style-type: none"> • Drücken Sie die Taste, um eine der voreingestellten Zeiten auszuwählen.
04 Temperatur	Hiermit ändern Sie die Temperatur für das aktuelle Programm.
05 Schleudern	Hiermit ändern Sie die Schleuderdrehzahl für das aktuelle Programm. <ul style="list-style-type: none"> • Spülstopp (Keine Anzeige): Der abschließende Spülgang wird ausgelassen, sodass die Wäsche im Wasser verbleibt. Bevor Sie die Wäsche entnehmen können, muss sie zunächst geschleudert oder das Wasser abgepumpt werden. <ul style="list-style-type: none"> - Um die Option Spülstopp zu verwenden, drücken Sie die Taste Schleudern so oft, bis alle Anzeigen für die Optionen zum Schleudern erloschen sind. • Ohne Schleudern: Die Wäsche wird nach dem letzten Abpumpen nicht geschleudert. <ul style="list-style-type: none"> - Um die Option Ohne Schleudern zu verwenden, drücken Sie die Taste Schleudern so oft, bis die Anzeige für die Optionen (☹) aufleuchtet.
06 Extra-Spülung	Durch Drücken dieser Taste werden für das aktuelle Programm zusätzliche Spülgänge durchgeführt.

Bedienung

07 Vorwäsche 	<p>Mit dieser Option wird vor dem Hauptwaschgang ein zusätzlicher Waschgang ausgeführt.</p>
08 Intensiv 	<p>Diese Option wird für stark verschmutzte Wäsche empfohlen. Das ausgewählte Programm wird über die normale Dauer hinaus verlängert.</p> <p>Ton </p> <p>Sie können die Signaltöne der Waschmaschine aktivieren bzw. deaktivieren. Bitte beachten Sie, dass diese Einstellung keinen Einfluss auf den Ton hat, der auf die Informationscodes hinweist.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Halten Sie zum Ausschalten der Signaltöne die Taste Intensiv 3 Sekunden lang gedrückt. • Halten Sie zum Einschalten der Signaltöne die Tasten erneut 3 Sekunden lang gedrückt.
09 Trocken hinzufügen 	<p>Sie können am Ende des ausgewählten Programms ein Trocknungsprogramm hinzufügen oder ein reines Trocknungsprogramm starten.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Auto-Trocknen: Drücken Sie einmal auf die Taste, um das Programm Auto-Trocknen hinzuzufügen, das die Trocknungszeit automatisch an den Feuchtigkeitsgehalt der Wäsche anpasst. <ul style="list-style-type: none"> - Das Display zeigt „---“ an, wenn das Programm Auto-Trocknen ausgewählt ist. • Zeit-Trocknen: Drücken Sie die Taste zwei- bis sieben Mal, um das Programm Zeit-Trocknen hinzuzufügen, das jeweils 30 bis 240 Minuten lang läuft. <ul style="list-style-type: none"> - Die gewählte Trockenzeit erscheint auf dem Display. • Nur trocknen: Halten Sie die Taste für mehr als 3 Sekunden gedrückt, um das Programm Nur trocknen zu starten. <ul style="list-style-type: none"> - Das Trocknungssymbol () leuchtet auf dem Display auf. - Wenn Sie das Programm Nur trocknen auswählen, wird der Waschvorgang automatisch abgebrochen.
10 Flecken Intensiv 	<p>Hiermit aktivieren/deaktivieren Sie die Funktion Flecken Intensiv. Mit dieser Funktion lässt sich eine Vielzahl hartnäckiger Flecken beseitigen.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Die Option Flecken Intensiv steht nur bei folgenden Programmen zur Verfügung: BAUMWOLLE, PFLEGELEICHT, HYGIENE-DAMPF, SUPER SPEED, WASCHEN+TROCKNEN
11 Smart Control 	<p>Hiermit aktivieren oder deaktivieren Sie die Funktion Smart Control. Tippen und halten Sie hier, um den Kopplungsmodus zu aktivieren und die Verbindung zur SmartThings-App herzustellen.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Wenn die Smart Control-Funktion aktiviert ist, können Sie Ihre Waschmaschine über die SmartThings-App auf Ihrem Smartphone oder Tablet (Android oder iOS) aus der Ferne bedienen.
12 Ein/Aus	<p>Hiermit schalten Sie das Gerät ein bzw. aus.</p>
13 Start/Pause	<p>Hiermit starten Sie einen Vorgang bzw. halten ihn an.</p>

Mit wenigen einfachen Schritten zu sauberer Wäsche



1. Drücken Sie auf **Ein/Aus**, um das Gerät einzuschalten.
2. Drehen Sie den **Programmwahl**schalter auf das gewünschte Programm.
3. Ändern Sie bei Bedarf die Einstellungen (**Temperatur** und **Schleudern**) des ausgewählten Programms.
4. Wenn Sie eine Option hinzufügen möchten, drücken Sie auf die entsprechende Taste.
5. Drücken Sie auf die Taste **Start/Pause**.

Ändern eines laufenden Programms

1. Drücken Sie auf **Start/Pause**, um den Vorgang zu beenden.
2. Wählen Sie ein anderes Programm aus.
3. Drücken Sie erneut auf die Taste **Start/Pause**, um das neue Programm zu starten. Nach Programmstart haben Sie für einige Minuten die Möglichkeit, die Tür erneut zu öffnen, um z.B. vergessene Wäschestücke hinzuzufügen. Betätigen Sie hierfür die **Start/Pause**-Taste und warten Sie ein paar Sekunden, bis die Tür hörbar entriegelt wird. Bei geschlossener Tür können Sie das Programm durch erneutes Betätigen der **Start/Pause**-Taste das Programm fortsetzen. Sobald ein bestimmter Wasserstand oder Temperatur erreicht ist, lässt sich die Tür aus Sicherheitsgründen nicht mehr öffnen, ohne das Programm abzubrechen und das Wasser abzulassen.

Wäsche zugeben

Um Wäsche nach Beginn des Waschvorgangs hinzuzufügen, verwenden Sie **Start/Pause**.

1. Tippen und halten Sie **Start/Pause**, um den Waschgang zu beenden.
2. Öffnen Sie die Tür und geben Sie die Wäsche in die Trommel.
3. Schließen Sie die Tür und tippen Sie dann erneut auf **Start/Pause**, um den Waschvorgang fortzusetzen.

Bedienung

Programmübersicht

Standardprogramme

Programm	Beschreibung	Max. Füllmenge (in kg)
ECO 40-60	<ul style="list-style-type: none">• Zum Reinigen von normal verschmutzter Baumwollwäsche, die laut den Angaben auf dem Pflegeetikett bei 40 °C oder 60 °C waschbar sind, in einem einzigen Programm. Dieses Programm wird verwendet, um die Einhaltung der EU-Ökodesign-Bestimmungen zu bewerten.• Dies ist das Standardprogramm.	Maximale Füllmenge wie Nennwert
BAUMWOLLE	<ul style="list-style-type: none">• Dieses Programm eignet sich für Baumwolle, Bettwäsche, Tischdecken, Unterwäsche, Handtücher und Hemden. Die Dauer des Waschganges und die Anzahl der Spülgänge werden entsprechend der verwendeten Füllmenge automatisch eingestellt.• Zur Reinigung leicht verschmutzter Baumwollwäsche bei einer Nenntemperatur von 20 °C.	Maximale Füllmenge wie Nennwert
PFLEGELEICHT	<ul style="list-style-type: none">• Dieses Programm empfiehlt sich bei Blusen und Hemden aus Polyester (Diolen, Trevira), Polyamid (Perlon, Nylon) und ähnlichen Geweben.	4
HYGIENE-DAMPF	<ul style="list-style-type: none">• Stoffe aus Baumwolle und Leinen, die direkten Kontakt mit der Haut hatten, z. B. Unterwäsche.• Wählen Sie für optimale Ergebnisse in Sachen Hygiene eine Temperatur von mindestens 60 °C• Durch Dampfprogramme werden Allergene und Bakterien beseitigt (Sterilisierung).	4
SPÜLEN+SCHLEUDERN	<ul style="list-style-type: none">• Nach der Zugabe von Weichspüler wird in diesem Programm ein zusätzlicher Spülgang durchgeführt.	Maximale Füllmenge wie Nennwert
TROMMELREINIGUNG ⁺	<ul style="list-style-type: none">• Mit diesem Programm werden Schmutz und Bakterien aus der Waschtrommel entfernt.• Die Gummi-Türdichtung wird von Schmutz befreit.• Führen Sie dieses Programm alle 40 Waschgänge ohne Waschmittel oder Bleichmittel aus. Nach jeweils 40 Wäschen wird eine Benachrichtigung angezeigt.• Stellen Sie sicher, dass die Waschtrommel leer ist.• Verwenden Sie zum Reinigen der Waschtrommel keine Reinigungsmittel.	-
DOWNLOAD	<ul style="list-style-type: none">• Wählen Sie diese Einstellung, um aus weiteren Programmen auszuwählen, die über die SmartThings-App auf Ihrem Smartphone verfügbar sind.	-

Programm	Beschreibung	Max. Füllmenge (in kg)
SUPER SPEED	<ul style="list-style-type: none"> • Schnelle Wäsche für einmal getragene Kleidungsstücke wie Unterwäsche und Hemden. • Die Programmdauer ist abhängig von der Wasserversorgung, der Füllmenge und der Gewebeat. 	5
SCHNELLE WÄSCHE 15'	<ul style="list-style-type: none"> • Dieses Programm eignet sich für leicht verschmutzte Wäsche bis max. 2,0 kg, die Sie schnell wieder benötigen. • Verwenden Sie weniger als 20 g Waschmittel. Bei mehr als 20 g Waschmittel bleiben möglicherweise Waschmittelrückstände in der Wäsche zurück. • Verwenden Sie bei Flüssigwaschmittel maximal 20 ml. 	2
MIKROPLASTIK	<ul style="list-style-type: none"> • Mit diesem Programm können Sie die Mikrofaserverbelastung durch Kunstfasern verringern. 	2
WOLLE/FEINWÄSCHE	<ul style="list-style-type: none"> • Speziell für maschinenwaschbare Wolle und Feinwäsche wie transparente Stoffe, BHs, Dessous (Seide) und andere nur handwaschbare Stoffe. • Um die Fasern zu schützen, werden die Kleidungsstücke im Programm WOLLE/FEINWÄSCHE mit sanften, wiegenden Bewegungen gewaschen und eingeweicht. • Hierfür empfiehlt sich ein neutrales Flüssigwaschmittel. 	2
TROCKNEN BAUMWOLLE	<ul style="list-style-type: none"> • Dies ist das allgemeine Trockenprogramm. 	5
AIR WASH	<ul style="list-style-type: none"> • Dieses Programm eignet sich zum Beseitigen schlechter Gerüche. 	1
WASCHEN+TROCKNEN	<ul style="list-style-type: none"> • Dieses Programm dient zum Reinigen von normal verschmutzter Baumwollwäsche, die laut den Angaben auf dem Pflegeetikett bei 40 °C oder 60 °C waschbar sind, und zum Trocknen in einem einzigen Programm, so dass sie sofort in einen Schrank eingeräumt werden können. Dieses Programm wird verwendet, um die Einhaltung der EU-Ökodesign-Bestimmungen für das Waschen und Trocknen zu bewerten. 	5

HINWEIS

- Das Beladen der Haushaltswaschmaschine oder des Haushaltstrockners bis zu der vom Hersteller für das jeweilige Programm angegebenen Kapazität trägt zur Energie- und Wassereinsparung bei.
- Die Geräusentwicklung und der Restfeuchtegehalt werden von der Schleuderdrehzahl bestimmt: je höher die Schleuderdrehzahl, desto stärker Geräusentwicklung und desto niedriger der Restfeuchtegehalt.
- Am effizientesten sind hinsichtlich des Energieverbrauchs im Allgemeinen die Programme, die bei niedrigeren Temperaturen und längerer Dauer arbeiten.

Bedienung

Optionen

Option		Beschreibung
	WLAN	<ul style="list-style-type: none">Dieses Symbol zeigt an, dass die Waschmaschine mit einem WLAN verbunden ist.
	TROMMELREINIGUNG ⁺ Erinnerung	<ul style="list-style-type: none">Dieses Symbol zeigt an, dass Sie die Trommel mit dem Programm TROMMELREINIGUNG⁺ reinigen sollten.Nach jeweils 40 Programmen erscheint dieses Symbol eine Stunde lang und schaltet sich dann automatisch aus. Das Symbol erscheint für 5 weitere Programme, schaltet sich aus und erscheint dann für weitere 40 Programme nicht mehr.
	Bedienfeldsperre	<ul style="list-style-type: none">Dieses Symbol zeigt an, dass die Bedienfeldsperre aktiviert ist.Weitere Informationen zur Bedienfeldsperre finden Sie auf Seite 45.
	Türverriegelung	<ul style="list-style-type: none">Dieses Symbol zeigt an, dass die Tür verriegelt ist und nicht geöffnet werden kann.Die Tür verriegelt sich während eines Programms automatisch und diese Anzeige wird aktiviert.Wenn dieses Symbol verschwunden ist, können Sie die Tür öffnen.

Endzeit

Sie können eine Zeit zwischen 1 und 24 Stunden (in Schritten von 1 Stunde) einstellen, bei deren Erreichen das Waschprogramm beendet sein soll. Die angezeigte Stunde gibt an, wann das Waschprogramm endet.

- Wählen Sie ein Programm aus. Ändern Sie dann bei Bedarf die Programmeinstellungen.
- Stellen Sie durch ggf. mehrmaliges Drücken der Taste **Endzeit**  die gewünschte Anzahl Stunden ein.
- Drücken Sie auf die Taste **Start/Pause**.

Im Display leuchtet die entsprechende Anzeige auf und die Zeit wird heruntergezählt.

- Zum Abbrechen der Funktion **Endzeit**  starten Sie einfach die Waschmaschine neu. Drücken Sie dazu auf **Ein/ Aus**.

Beispiel

Sie möchten, dass ein Programm mit einer Dauer von zwei Stunden von der aktuellen Uhrzeit an in drei Stunden beendet sein soll. Dazu wählen Sie für das aktuelle Programm die Option Endzeit und stellen als Endzeit die aktuelle Uhrzeit plus 3 Stunden ein. Was geschieht, wenn Sie dann um 14:00 Uhr auf **Start/Pause** drücken. Die Waschmaschine startet das ausgewählte Programm um 15:00 Uhr. Um 17:00 Uhr ist das Programm beendet. Im Folgenden ist der zeitliche Ablauf für dieses Anwendungsbeispiel noch einmal grafisch dargestellt.



Einstellung

Bedienfeldsperre

Um Kinder vor Verletzungen zu schützen, können Sie mit der Bedienfeldsperre alle Tasten bis auf die Taste **Ein/Aus** sperren.

- Zum Aktivieren bzw. Deaktivieren der Bedienfeldsperre halten Sie die Tasten **Temperatur**  und **Schleudern**  gleichzeitig 3 Sekunden lang gedrückt.
- Zum Deaktivieren der Bedienfeldsperre halten Sie die Tasten **Temperatur**  und **Schleudern**  gleichzeitig 3 Sekunden lang gedrückt.

HINWEIS

- Wenn Sie bei aktivierter Bedienfeldsperre Wäsche oder Waschmittel zugeben möchten, müssen Sie zuerst die Bedienfeldsperre deaktivieren.
- Ihre Einstellung bleibt sogar nach einem Neustart der Waschmaschine erhalten.

Ton

Sie können die Signaltöne der Waschmaschine aktivieren bzw. deaktivieren. Bitte beachten Sie, dass diese Einstellung keinen Einfluss auf den Ton hat, der auf die Informationscodes hinweist.

- Halten Sie zum Ausschalten der Signaltöne die Taste **Intensiv**  3 Sekunden lang gedrückt.
- Halten Sie zum Einschalten der Signaltöne die Tasten erneut 3 Sekunden lang gedrückt.

Bedienung

Spezialfunktionen

Smart Control (nur bestimmte Modelle)

Sie können sich mit der SmartThings-App verbinden und Ihre Waschmaschine aus der Ferne bedienen.

Verbinden der Waschmaschine

1. Laden Sie die SmartThings-App herunter und öffnen Sie sie auf Ihrem Smartphone oder Tablet (Android und iOS).
2. Tippen Sie auf **Ein/Aus**, um die Waschmaschine einzuschalten.
3. Tippen und halten Sie **Smart Control** 
 - a. Die Waschmaschine wechselt in den AP-Modus und stellt die Verbindung zu Ihrem Smartphone oder Tablet her.
 - b. Tippen Sie auf **Smart Control** , um Ihre Waschmaschine zu authentifizieren.
 - c. Nach erfolgreicher Authentifizierung ist Ihre Waschmaschine mit der App verbunden.
 - Sie können die verschiedenen in der SmartThings-App verfügbaren Funktionen nutzen.

HINWEIS

- Wiederholen Sie den Versuch, wenn Ihre Waschmaschine keine Verbindung mit der SmartThings-App herstellen kann.
- Überprüfen Sie Ihren Router, wenn Sie nach dem Verbinden Ihrer Waschmaschine mit der SmartThings-App ein Problem mit der Internetverbindung haben.
- Falls das WLAN ausgeschaltet ist, halten Sie die Tasten **Temperatur**  und **Smart Control**  gleichzeitig 3 Sekunden lang gedrückt, um es einzuschalten.
- Wählen Sie dann WLAN, um es zu aktivieren. Wenn Sie das WLAN der Waschmaschine einschalten, können Sie unabhängig der Stromversorgung der Waschmaschine über die SmartThings-App auf Ihrem Smartphone oder Tablet eine Verbindung mit der Waschmaschine herstellen. Die Waschmaschine wird in der SmartThings-App jedoch als offline angezeigt, wenn das WLAN der Waschmaschine ausgeschaltet ist.
- Schließen Sie die Tür, bevor Sie die Smart Control-Funktion aktivieren.
- Wenn Sie Ihre Waschmaschine eine zeitlang benutzen, ohne sie mit der SmartThings-App zu verbinden, wird 3 Sekunden lang ein Popup bezüglich Smart Control angezeigt.
- Wenn das WLAN der Waschmaschine nicht mit einem AP (Zugangspunkt) verbunden ist, schaltet sich das WLAN beim Ausschalten des Geräts aus.

Stay Connect

Richten Sie in Ihrer SmartThings-App die Funktion Stay Connect ein, damit die Smart Control am Ende eines Programms eingeschaltet bleibt. Ihre Waschmaschine bleibt mit der App verbunden, so dass Sie zusätzliche Anweisungen senden können, egal ob Sie zu Hause oder unterwegs sind.

1. Wenn Sie die Funktion Stay Connect in der SmartThings-App einschalten, bleibt die Waschmaschine nach Abschluss eines Programms im Standby-Stromsparmodus.
 - Wenn die Tür geschlossen ist, bleibt die Funktion Stay Connect bis zu 24 Stunden lang aktiv.
2. Wenn Stay Connect aktiv ist, werden die Symbole Smart Control, Türschloss und WLAN auf dem Display Ihrer Waschmaschine beleuchtet.
3. Sie können Ihre Waschmaschine bequem bedienen, indem Sie mit der SmartThings-App Spül-, Schleuder- oder Trockenprogramme hinzufügen.

HINWEIS

- Die Waschmaschine wechselt in den Standby-Stromsparmodus, wenn der Betrieb angehalten wird, auch wenn die Maschine nicht mit der SmartThings-App verbunden ist.
- Unter bestimmten Umständen leuchtet nur das Türschloss-Symbol.



SmartThings

WiFi-Verbindung

Wechseln Sie auf Ihrem Smartphone oder Tablet zu **Settings (Einstellungen)**, aktivieren Sie die Drahtlosverbindung und wählen Sie einen Zugangspunkt (Access Point, AP) aus.

- Dieses Gerät unterstützt WLAN-Protokolle im 2,4-GHz-Band.

Herunterladen

Machen Sie auf einem App-Markt (Google Play Store, Apple App Store, Samsung Galaxy Apps) mit dem Suchbegriff „SmartThings“ die SmartThings-App ausfindig. Laden Sie die App auf Ihr Gerät herunter und installieren Sie sie.

HINWEIS

Zur Verbesserung der Leistung können ohne vorherige Ankündigung Änderungen an der App vorgenommen werden.

Anmeldung

Sie müssen sich zuerst mit Ihrem Samsung-Konto bei SmartThings anmelden. Um ein neues Samsung-Konto zu erstellen, befolgen Sie die Anweisungen in der App. Sie brauchen keine separate App, um Ihr Konto zu erstellen.

HINWEIS

Wenn Sie über ein Samsung-Konto verfügen, verwenden Sie dieses Konto, um sich anzumelden. Registrierte Benutzer von Samsung- Smartphones oder -Tablets werden automatisch angemeldet.

So registrieren Sie Ihr Gerät bei SmartThings

1. Vergewissern Sie sich, dass Ihr Smartphone oder Tablet mit einem Drahtlosnetzwerk verbunden ist. Ist dies nicht der Fall, wechseln Sie zu den **Settings (Einstellungen)**, aktivieren Sie die Drahtlosverbindung und wählen Sie einen Zugangspunkt (Access Point, AP) aus.
2. Öffnen Sie **SmartThings** auf Ihrem Smartphone oder Tablet.
3. Wählen Sie **Add (Hinzufügen)**, wenn die Meldung „A new device is found.(Ein neues Gerät wurde gefunden.)“ angezeigt wird.
4. Wenn keine Meldung angezeigt wird, wählen Sie zuerst **+** und anschließend Ihr Gerät in der Liste der verfügbaren Geräte aus. Wenn Ihr Gerät nicht aufgeführt ist, wählen Sie **Device Type (Gerätetyp) > Specific Device Model (Genaueres Gerätemodell)** und fügen Sie dann Ihr Gerät manuell hinzu.
5. Registrieren Sie Ihr Gerät in folgender Weise bei SmartThings.
 - a. Fügen Sie Ihr Gerät zu SmartThings hinzu. Vergewissern Sie sich, dass Ihr Gerät mit SmartThings verbunden ist.
 - b. Wenn die Registrierung abgeschlossen ist, wird Ihr Gerät auf Ihrem Smartphone angezeigt.

HINWEIS

- Aufgrund der unterschiedlichen Produktentwicklungszeiträume werden sich die APP-Namen unterscheiden.Samsung SmartThings, SmartThings, Samsung Connect, Samsung Smart Home und Samsung Smart Connect haben die gleiche Bedeutung.
- Das Produkt wird aufgrund von funktionalen Durchläufen nicht mit der APP-Schnittstelle und dem Handbuch übereinstimmen.Bitte beachten Sie die aktuelle APP-Schnittstelle.



Bedienung

Open Source-Ankündigung

Die in diesem Produkt verwendete Software enthält Open Source-Software. Für einen Zeitraum von drei Jahren nach der letzten Auslieferung dieses Produkts können Sie den entsprechenden Quellcode vollständig erhalten, wenn Sie unser Support-Team über <http://opensource.samsung.com> kontaktieren (Bitte verwenden Sie das Menü „Inquiry (Anfrage)“.)

Sie können sich den entsprechenden Quellcode aber auch vollständig auf einem Speichermedium wie einer CD-ROM zusenden lassen. Hierfür wird allerdings eine geringfügige Gebühr erhoben.

Die URL http://opensource.samsung.com/opensource/SMART_AT_051/seq/0 führt zu den Open-Source-Lizenzinformationen im Zusammenhang mit diesem Produkt. Dieses Angebot gilt für jeden, der diese Informationen erhält.



HINWEIS

- Wenn WLAN aktiviert ist, erhöht sich der Energieverbrauch im Vergleich zu den bei den Informationen angegebenen Werten.
- Hiermit erklärt Samsung, dass diese Funkausrüstung den Anforderungen der Richtlinie 2014/53/EU und den entsprechenden gesetzlichen Bestimmungen des Vereinigten Königreichs entspricht. Der vollständige Wortlaut der Konformitätserklärungen für die EU und das Vereinigte Königreich ist unter der folgenden Internetadresse verfügbar: Die offizielle Konformitätserklärung finden Sie unter <http://www.samsung.com>. Wechseln Sie zu Support > Support und geben Sie auf der -Startseite die Modellbezeichnung ein. Maximale Leistung des RF-Senders: 20 dBm bei 2,402 GHz – 2,480 GHz.

Wartung und Pflege

Halten Sie die Waschmaschine stets sauber. So sorgen Sie für eine gleichbleibend hohe Leistung und für eine lange Lebensdauer des Geräts.

TROMMELREINIGUNG⁺

Führen Sie dieses Programm regelmäßig aus, um die Waschtrommel durch das Entfernen von Bakterien aus ihrem Inneren zu reinigen. In diesem Programm wird das Wasser auf 60 °C bis 70 °C erwärmt. Außerdem wird angesammelter Schmutz aus der Gummi-Türdichtung entfernt.

1. Drücken Sie auf **Ein/Aus**, um das Gerät einzuschalten.
2. Drehen Sie den **Programmwahlschalter** auf **TROMMELREINIGUNG⁺**.
3. Drücken und halten Sie **Start/Pause**.

HINWEIS

- Die Temperatur des bei der **TROMMELREINIGUNG⁺** verwendeten Wassers beträgt 70 °C und kann vom Benutzer nicht geändert werden.
- Es wird empfohlen, das Programm **TROMMELREINIGUNG⁺** einmal alle 40 Wäschen laufen zu lassen.
- Um Kalkablagerungen zu verhindern, geben Sie passend zu Ihrer örtlichen Wasserhärte die richtige Menge Spülmittel oder zusammen mit dem Spülmittel einen Wasserenthärterzusatz hinzu.

TROMMELREINIGUNG⁺ Erinnerung

Je nach Modell erfolgt die Erinnerung an die **TROMMELREINIGUNG⁺** entweder mit einem Symbol oder mit einer LED.

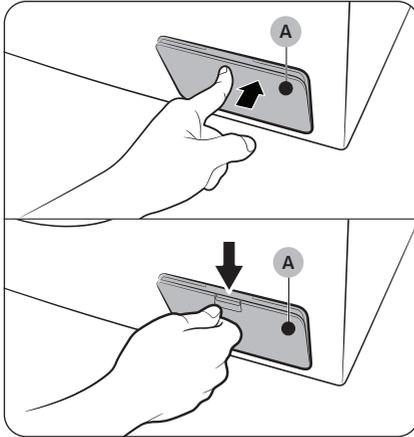
Wenn die Erinnerung mit einem Symbol erfolgt, leuchtet das entsprechende Symbol auf dem Bedienfeld auf. Wenn die Erinnerung mit einer LED erfolgt, leuchtet die LED neben **TROMMELREINIGUNG⁺** oder im Optionsbereich des Bedienfeldes auf.

- Auf dem Bedienfeld wird nach jeweils 40 Wäschen eine Erinnerung für die **TROMMELREINIGUNG⁺** angezeigt. Es wird empfohlen, die **TROMMELREINIGUNG⁺** in regelmäßigen Abständen durchzuführen.
- Nachdem die Erinnerung zum ersten Mal blinkt, können Sie sie bis zu 6 aufeinander folgende Waschgänge lang ignorieren. Ab dem 7. Waschgang wird die Erinnerung nicht mehr angezeigt. Nach 40 weiteren Wäschen erhalten Sie die Erinnerung jedoch erneut.
- Auch nach Beendigung des letzten Vorgangs wird die Meldung „0“ möglicherweise weiter gezeigt.
- Selbst wenn „0“ nicht gelöscht wird, arbeitet die Maschine normal.
- Aus Hygiene-Gründen wird empfohlen, das Programm regelmäßig durchzuführen.

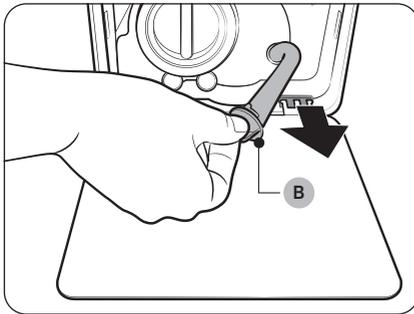
Wartung und Pflege

Notentleerung

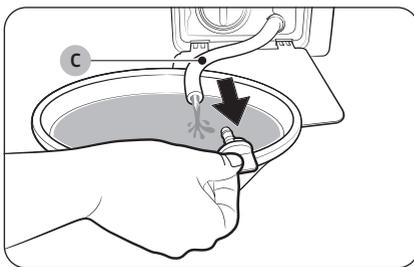
Lassen Sie bei einem Stromausfall das Wasser in der Waschtrommel ab, bevor Sie die Wäsche entnehmen.



1. Schalten Sie die Waschmaschine aus und ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose.
2. Öffnen Sie die **Abdeckung des Flusensiebs (A)**.
 - TYP1: Drücken Sie zum Öffnen vorsichtig gegen den oberen Teil der **Abdeckung des Flusensiebs (A)**.
 - TYP2: Drücken Sie zum Öffnen die Verriegelung der **Abdeckung des Flusensiebs (A)** nach unten.



3. Stellen Sie in die Nähe der Abdeckung ein leeres Gefäß geeigneter Größe. Ziehen Sie den Notentleerungsschlauch dann heraus und legen Sie das Ende in das bereitstehende Gefäß. Halten Sie dabei die **Verschlusskappe (B)** fest.



4. Öffnen Sie die Verschlusskappe und lassen Sie das Wasser über den **Notentleerungsschlauch (C)** in das bereitstehende Gefäß ab.
5. Setzen Sie anschließend die Verschlusskappe wieder auf das Schlauchende, und schieben Sie den Schlauch in seine ursprüngliche Position. Schließen Sie dann die Abdeckung des Flusensiebs.

HINWEIS

Verwenden Sie ein ausreichend großes Gefäß, da in der Trommel möglicherweise mehr Wasser enthalten ist als erwartet.

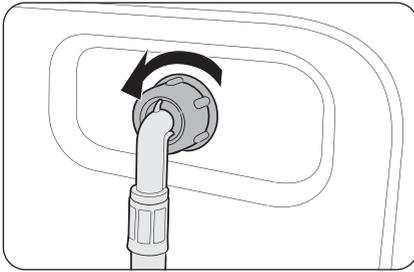
Reinigung

Gehäuse der Waschmaschine

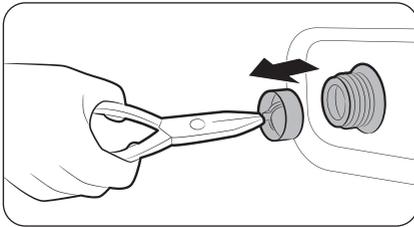
Verwenden Sie zur Reinigung ein weiches Tuch und einen nicht scheuernden Haushaltsreiniger. Sprühen Sie kein Wasser direkt auf das Gerät.

Sieb

Reinigen Sie das Sieb am Frischwasserschlauch ein- bis zweimal pro Jahr.



1. Schalten Sie die Waschmaschine dazu aus, und ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose.
2. Schließen Sie den Wasserhahn.
3. Lösen Sie die Schraubverbindung des Frischwasserschlauchs an der Rückseite der Waschmaschine. Verschließen Sie den Schlauch mit einem Tuch, um zu verhindern, dass Wasser austritt.



4. Ziehen Sie das Sieb mit einer Zange aus der Öffnung des Wassereinflussventils.
5. Tauchen Sie das Sieb vollständig unter Wasser, sodass auch der Gewindeanschluss gereinigt wird.
6. Lassen Sie das Sieb an einem Ort trocknen, an dem es nicht direktem Sonnenlicht ausgesetzt ist.
7. Setzen Sie das Sieb erneut in das Wassereinflussventil ein und schließen Sie dann den Frischwasserschlauch wieder an das Ventil an.
8. Öffnen Sie den Wasserhahn.

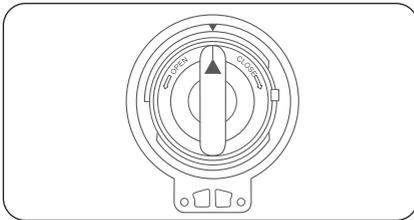
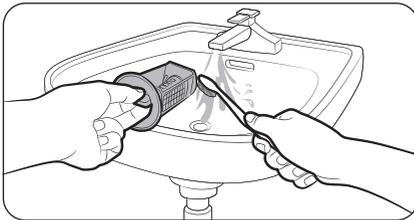
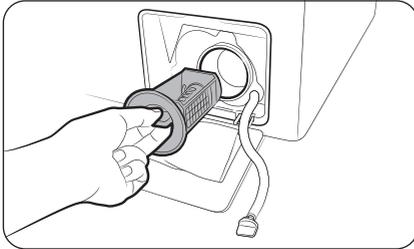
HINWEIS

Wenn das Sieb verstopft ist, wird der Informationscode „4C“ auf dem Display angezeigt.

Wartung und Pflege

Flusensieb

Es wird empfohlen, das Flusensieb alle zwei Monate zu reinigen. So können Sie verhindern, dass es verstopft. Ein verstopftes Flusensieb vermindert die Leistung der Schaum Aktiv-Funktion.



1. Schalten Sie die Waschmaschine dazu aus, und ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose.
2. Lassen Sie das in der Trommel verbliebene Wasser ab. Weitere Informationen erhalten Sie im Abschnitt „Notentleerung“.
3. Öffnen Sie die **Abdeckung des Flusensiebs**.
 - TYP1: Drücken Sie vorsichtig gegen den oberen Teil der **Abdeckung des Flusensiebs**, um sie zu öffnen.
 - TYP2: Drücken Sie zum Öffnen die Verriegelung der **Abdeckung des Flusensiebs** nach unten.
4. Drehen Sie den Verschluss des Flusensiebs nach links, und lassen Sie das darin verbliebene Wasser ab.
5. Reinigen Sie das Flusensieb mit einer weichen Bürste. Stellen Sie sicher, dass das im Inneren des Flusensiebs befindliche Propellerrad der Absaugpumpe nicht blockiert ist.
6. Setzen Sie das Flusensieb wieder ein, und drehen Sie den Verschluss des Flusensiebs nach rechts.

HINWEIS

- Einige Flusensiebe sind mit einem Sicherheitsverschluss ausgestattet, um Unfälle im Zusammenhang mit Kindern zu vermeiden. Um den Sicherheitsverschluss des Flusensiebs zu öffnen, drücken Sie ihn zuerst nach innen und dann gegen den Uhrzeigersinn. Durch den Federmechanismus des Sicherheitsverschlusses wird das Flusensieb entriegelt.
- Um den Sicherheitsverschluss des Flusensiebs wieder zu schließen, drehen Sie ihn im Uhrzeigersinn. Die Feder verursacht ein knarrendes Geräusch. Das ist normal.

HINWEIS

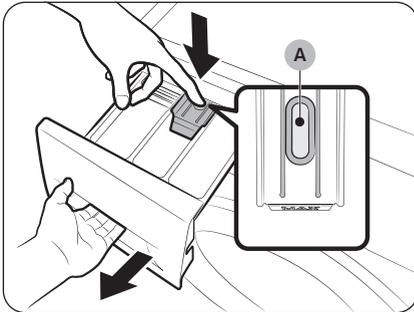
Wenn das Flusensieb verstopft ist, wird der Informationscode „5C“ auf dem Display angezeigt.

VORSICHT

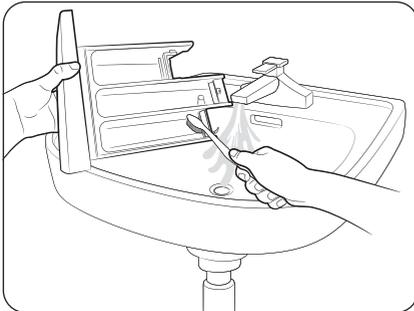
- Vergewissern Sie sich nach der Reinigung des Filters, dass das Flusensieb ordnungsgemäß verschlossen ist. Andernfalls könnte Wasser auslaufen.

- Vergewissern Sie sich nach der Reinigung des Flusensiebs, dass es ordnungsgemäß eingesetzt ist. Andernfalls könnten Betriebsfehler oder ein Leck die Folge sein.

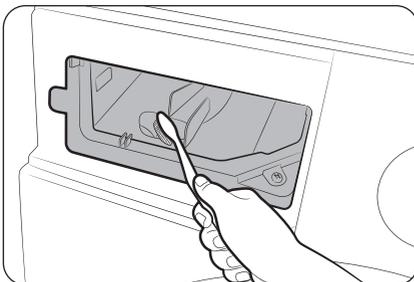
Waschmittelbehälter



1. Ziehen Sie den Waschmittelbehälter heraus, während Sie gleichzeitig den **Entriegelungshebel (A)** im Innern des Behälters herunterdrücken.
2. Entfernen Sie den Entriegelungshebel und den Flüssigwaschmitteleinsatz aus dem Waschmittelbehälter.



3. Reinigen Sie die Komponenten des Waschmittelbehälters unter fließendem Wasser mit einer weichen Bürste.



4. Reinigen Sie die Schubladenmulde mit einer Flaschenbürste, um Reinigungsmittelreste und Kalkablagerungen in der Schubladenmulde zu entfernen.
5. Bringen Sie den Entriegelungshebel wieder an und setzen Sie den Flüssigwaschmitteleinsatz in den Waschmittelbehälter ein.
6. Schieben Sie den Waschmittelbehälter dann zurück in das Gerät.

HINWEIS

Führen Sie zum Entfernen eventueller Waschmittelrückstände das Programm **SPÜLEN+SCHLEUDERN** mit leerer Waschtrommel aus.

Wartung und Pflege

Vorgehensweise bei Frost

Wenn die Temperatur unter 0 °C fällt, können die Leitungen und Bauteile des Geräts einfrieren.

1. Schalten Sie die Waschmaschine dazu aus, und ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose.
2. Gießen Sie warmes Wasser über den Wasserhahn, um den Frischwasserschlauch lösen zu können.
3. Nehmen Sie den Frischwasserschlauch ab, und legen Sie ihn in warmes Wasser.
4. Gießen Sie warmes Wasser in die Waschtrommel, und lassen Sie es 10 Minuten lang einwirken.
5. Schließen Sie den Frischwasserschlauch wieder an den Wasserhahn an.

HINWEIS

Wenn die Waschmaschine danach nicht wieder normal funktioniert, wiederholen Sie ggf. mehrmals die oben beschriebenen Schritte, bis ein normaler Betrieb wieder möglich ist.

Vorgehensweise bei längerem Nichtgebrauch

Vermeiden Sie es, die Waschmaschine über längere Zeit nicht zu nutzen. Sollte dies unumgänglich sein, entleeren Sie die Waschmaschine und ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose.

1. Drehen Sie den **Programmwahlschalter** auf **SPÜLEN+SCHLEUDERN**.
2. Entleeren Sie die Waschtrommel, und drücken Sie die Taste **Start/Pause**.
3. Wenn das Programm beendet ist, schließen Sie den Wasserhahn und lösen Sie anschließend den Frischwasserschlauch.
4. Schalten Sie die Waschmaschine dazu aus, und ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose.
5. Öffnen Sie die Gerätetür, damit Luft in der Waschtrommel zirkulieren kann.

Fehlerbehebung

Prüfpunkte

Schlagen Sie bei Problemen mit diesem Gerät zuerst in der folgenden Tabelle nach, und probieren Sie die dort beschriebenen Abhilfemaßnahmen.

Problem	Abhilfemaßnahme
Das Gerät startet nicht.	<ul style="list-style-type: none">• Stellen Sie sicher, dass die Waschmaschine an eine Steckdose angeschlossen ist.• Stellen Sie sicher, dass die Gerätetür ordnungsgemäß geschlossen ist.• Stellen Sie sicher, dass der Wasserhahn geöffnet ist.• Drücken oder tippen Sie auf die Taste Start/Pause, um die Waschmaschine einzuschalten.• Stellen Sie sicher, dass die Bedienfeldsperre  nicht aktiviert ist.• Bevor die Waschmaschine mit dem Einfüllen des Wassers beginnt, sind eine Reihe von Klickgeräuschen zu hören, wenn die Verriegelung der Gerätetür überprüft wird. Außerdem wird kurzzeitig abgepumpt.• Überprüfen Sie die Sicherung, oder setzen Sie die Automatiksicherung zurück.
Die Wasserzufuhr ist unzureichend oder überhaupt nicht gegeben.	<ul style="list-style-type: none">• Drehen Sie den Wasserhahn ganz auf.• Stellen Sie sicher, dass die Gerätetür ordnungsgemäß geschlossen ist.• Stellen Sie sicher, dass der Frischwasserschlauch nicht eingefroren ist.• Stellen Sie sicher, dass der Frischwasserschlauch nicht verdreht oder geknickt ist.• Sorgen Sie für einen ausreichenden Wasserdruck.• Sorgen Sie für einen ausreichenden Wasserdruck.
Nach einem Programm bleibt Waschmittel in der Waschmittelschublade zurück.	<ul style="list-style-type: none">• Stellen Sie sicher, dass die Waschmaschine mit ausreichendem Wasserdruck läuft.• Stellen Sie sicher, dass das Waschmittel in die Mitte des Waschmittelfachs gefüllt wird.• Stellen Sie sicher, dass die Kappe richtig eingesetzt ist.• Stellen Sie bei Verwendung von Waschpulver sicher, dass der Flüssigwaschmitteleinsatz entfernt ist.• Reinigen Sie die Waschmittelschublade.
Das Gerät vibriert übermäßig oder erzeugt Geräusche.	<ul style="list-style-type: none">• Stellen Sie sicher, dass die Waschmaschine auf einer ebenen und festen Fläche steht, die nicht rutschig ist. Wenn der Boden nicht eben ist, stellen Sie die Höhe des Geräts mit Hilfe der Nivellierfüße korrekt ein.• Stellen Sie sicher, dass alle Transportsicherungen entfernt wurden.• Stellen Sie sicher, dass die Waschmaschine keine anderen Gegenstände berührt.• Stellen Sie sicher, dass die Wäsche in der Trommel gleichmäßig verteilt ist.• Der Motor kann bei normalem Betrieb Geräusch verursachen.• Overalls und Bekleidung mit Metallapplikationen können beim Waschen Geräusche verursachen. Dies ist normal.• Metallobjekte wie Münzen können Geräusche verursachen. Entfernen Sie diese Objekte nach dem Waschen aus der Trommel oder dem Filtereinsatz.

Fehlerbehebung

Problem	Abhilfemaßnahme
<p>Das Gerät pumpt nicht ab und/oder schleudert nicht.</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Vergewissern Sie sich, dass der Abwasserschlauch nicht geknickt ist. Wenden Sie sich an den Kundendienst, wenn das Gerät nicht ordnungsgemäß abpumpt. • Stellen Sie sicher, dass das Flusensieb nicht verstopft ist. • Schließen Sie die Gerätetür, und drücken oder tippen Sie auf die Taste Start/Pause. Zu Ihrer eigenen Sicherheit kann sich die Trommel Ihrer Waschmaschine nur dann drehen, wenn die Gerätetür geschlossen ist. • Stellen Sie sicher, dass der Abwasserschlauch nicht eingefroren oder verstopft ist. • Stellen Sie sicher, dass der Abwasserschlauch an ein nicht verstopftes Abwassersystem angeschlossen ist. • Wenn die Waschmaschine nicht ausreichend mit Strom versorgt wird, kann sie vorübergehend weder abpumpen noch schleudern. Die Waschmaschine arbeitet normal, sobald sie wieder ausreichend mit Strom versorgt wird. <p>Das Gerät schleudert nicht.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Stellen Sie sicher, dass die Wäsche gleichmäßig verteilt ist. • Stellen Sie sicher, dass die Waschmaschine auf einer ebenen, stabilen Oberfläche steht. • Verteilen Sie die Wäsche neu. Wenn nur ein einzelnes Wäschestück, z. B. ein Bademantel oder eine Jeans, gewaschen wird, ist das Ergebnis des letzten Schleudergangs möglicherweise nicht zufriedenstellend, und die Informationsmeldung „Ub“ wird im Display angezeigt.
<p>Die Gerätetür öffnet sich nicht.</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Drücken oder tippen Sie auf die Taste Start/Pause, um die Waschmaschine anzuhalten. • Es kann kurze Zeit dauern, bis die Verriegelung der Gerätetür entsperrt wird. • Die Gerätetür kann erst drei Minuten nach dem Anhalten der Waschmaschine oder dem Abschalten der Stromversorgung geöffnet werden. • Achten Sie darauf, dass das gesamte Wasser aus der Trommel abgepumpt wird. • Die Gerätetür lässt sich möglicherweise nicht öffnen, wenn noch Wasser in der Trommel steht. Pumpen Sie das Wasser ab und öffnen Sie die Gerätetür von Hand. • Stellen Sie sicher, dass die Anzeige für das Türschloss nicht leuchtet. Die Anzeige für das Türschloss erlischt, nachdem die Waschmaschine das Wasser abgepumpt hat.
<p>Übermäßige Schaumbildung.</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Vergewissern Sie sich, dass Sie ausschließlich die empfohlenen Waschmittelsorten verwendet haben. • Verwenden Sie Waschmittelkonzentrat, um die Schaumbildung zu vermeiden. • Verringern Sie bei kalkarmem Wasser, kleinen Wäscheladungen oder nur leicht verschmutzten Kleidungsstücken die verwendete Waschmittelmenge. • Es wird geraten, nur mit Waschmittelkonzentrat zu waschen.



Problem	Abhilfemaßnahme
Es kann kein zusätzliches Waschmittel eingefüllt werden.	<ul style="list-style-type: none">• Stellen Sie sicher, dass die bereits vorhandene Menge an Waschmittel und Weichspüler nicht die maximale Einfüllhöhe überschreitet.
Das Gerät stoppt.	<ul style="list-style-type: none">• Schließen Sie das Netzkabel an eine Strom führende Steckdose an.• Überprüfen Sie die Sicherung, oder setzen Sie die Automatsicherung zurück.• Schließen Sie Gerätetür und drücken Sie auf Start/Pause, um die Waschmaschine zu starten. Zu Ihrer eigenen Sicherheit kann sich die Trommel Ihrer Waschmaschine nur dann drehen, wenn die Gerätetür geschlossen ist.• Bevor die Waschmaschine mit dem Einfüllen des Wassers beginnt, sind eine Reihe von Klickgeräuschen zu hören, wenn die Verriegelung der Gerätetür überprüft wird. Außerdem wird kurzzeitig abgepumpt.• Im ausgewählten Programm ist möglicherweise eine Ruhe- oder Einweichphase vorgesehen. Warten Sie kurz, ob die Waschmaschine wieder startet.• Stellen Sie sicher, dass das Sieb im Frischwasserschlauch am Wasserhahn nicht verstopft ist. Reinigen Sie regelmäßig das Sieb.• Wenn die Waschmaschine nicht ausreichend mit Strom versorgt wird, kann sie vorübergehend weder abpumpen noch schleudern. Die Waschmaschine arbeitet normal, sobald sie wieder ausreichend mit Strom versorgt wird.
Das Gerät wird mit Wasser in der falschen Temperatur gefüllt.	<ul style="list-style-type: none">• Öffnen Sie beide Wasserhähne vollständig.• Stellen Sie sicher, dass die richtige Temperatur eingestellt ist.• Stellen Sie sicher, dass die Schläuche an die richtigen Wasserhähne angeschlossen sind. Spülen Sie die Wasserleitungen durch.• Stellen Sie sicher, dass Ihr Warmwasserbereiter so eingestellt ist, dass am Wasserhahn mindestens 49 °C (120 °F) heißes Wasser zur Verfügung steht. Überprüfen Sie auch die Kapazität und Wärmenachschub des Heißwassersystems.• Ziehen Sie die Schläuche ab, und reinigen Sie das Sieb. Das Sieb ist möglicherweise verstopft.• Beim Einfüllen des Wassers in die Waschmaschine kann sich die Wassertemperatur ändern, da die automatische Temperaturregelung die Temperatur des zugeführten Wasser prüft. Dies ist normal.• Beim Einfüllen des Wassers in die Waschmaschine bemerken Sie möglicherweise, dass nur heißes und/oder kaltes Wasser durch die Waschmittelschublade fließt, je nach dem ob Sie kalte oder warme Waschttemperaturen ausgewählt haben. Dies ist die übliche Funktionsweise der automatischen Temperaturregelung, da die Waschmaschine die Temperatur des Wassers bestimmt.



Fehlerbehebung

Problem	Abhilfemaßnahme
Die Wäsche ist nach Programmende noch nass.	<ul style="list-style-type: none"> • Verwenden Sie eine hohe oder extrahohe Schleuderdrehzahl. • Verwenden Sie Waschmittelkonzentrat, um die Schaumbildung zu verringern. • Die Wäschemenge ist zu gering. Sehr kleine Ladungen (ein oder zwei Wäschestücke) können zu einem Ungleichgewicht führen und werden möglicherweise nicht richtig geschleudert. • Stellen Sie sicher, dass der Abwasserschlauch nicht geknickt oder verstopft ist.
Wasser tritt aus.	<ul style="list-style-type: none"> • Stellen Sie sicher, dass die Gerätetür ordnungsgemäß geschlossen ist. • Stellen Sie sicher, dass alle Schlauchanschlüsse fest angezogen sind. • Stellen Sie sicher, dass der Abwasserschlauch ordnungsgemäß und fest an das Abwassersystem angeschlossen ist. • Überladen Sie die Waschmaschine nicht. • Verwenden Sie Waschmittelkonzentrat, um die Schaumbildung zu vermeiden. • Prüfen Sie, ob etwas zwischen der Tür und der Membran eingeklemmt ist. <ul style="list-style-type: none"> - Wenn zwischen der Tür und der Membran etwas eingeklemmt ist, kann ein Leck oder eine Beschädigung der Membran verursacht werden.
Das Gerät entwickelt schlechte Gerüche.	<ul style="list-style-type: none"> • Bei übermäßiger Schaumentwicklung können sich Reste davon in kleinen Fugen ansammeln und fauligen Geruch verursachen. • Lassen Sie in regelmäßigen Abständen das Reinigungsprogramm laufen. • Reinigen Sie die Dichtungen/Faltenbälge der Gerätetür. • Trocknen Sie nach Abschluss eines Programms das Innere der Waschmaschine.
Kein Schaum zu sehen (nur bubble-Modelle).	<ul style="list-style-type: none"> • Der Schaum ist bei Überladung nicht zu erkennen. • Möglicherweise verhindert stark verschmutzte Wäsche die Entstehung von Schaum.
Höhere Programmdauer	<ul style="list-style-type: none"> • Die tatsächliche Programmdauer kann von der geschätzten Dauer abweichen, die bei der anfänglichen Programmauswahl auf dem Bedienfeld angezeigt wird.
Flecken auf der Kleidung.	<ul style="list-style-type: none"> • Den Weichspüler nicht direkt auf Ihre Kleidung schütten. Wenn Sie den Weichspüler direkt auf die Kleidung auftragen, kann er Flecken hinterlassen (z. B. ölige Flecken oder hartnäckigen Schmutz), die schwer zu entfernen sind.

- Wenden sich an ein Kundendienstzentrum, wenn der Fehler weiterhin besteht. Die Nummer des Kundendienstzentrums finden Sie auf dem Etikett, das am Gerät angebracht ist.
- Samsung haftet nicht für Schäden am Produkt, Verletzungen oder andere Produktsicherheitsprobleme, die durch eine Reparatur verursacht werden, bei der die Anweisungen in diesen Reparaturanleitungen nicht eingehalten wurden. Schäden am Produkt, die auf eine Reparatur oder einen Reparaturversuch (durch Personen, die von Samsung nicht als Serviceanbieter zertifiziert sind) zurückzuführen sind, werden ebenfalls von der Herstellergarantie ausgeschlossen.

Informationscodes

Bei Störungen Ihrer Waschmaschine wird ein Informationscode im Display angezeigt. Schlagen Sie in der folgenden Tabelle nach, und probieren Sie die beschriebenen Abhilfemaßnahmen aus.

Code	Abhilfemaßnahme
4C	<p>Kein Wasser vorhanden.</p> <ul style="list-style-type: none">• Stellen Sie sicher, dass der Wasserhahn geöffnet ist.• Stellen Sie sicher, dass die Wasserschläuche nicht verstopft sind.• Stellen Sie sicher, dass der Wasserhahn nicht eingefroren ist.• Stellen Sie sicher, dass die Waschmaschine mit ausreichendem Wasserdruck läuft.• Stellen Sie sicher, dass der Kaltwasserhahn und der Warmwasserhahn richtig angeschlossen sind.• Überprüfen Sie das Sieb auf Verstopfungen, und reinigen Sie es nötigenfalls.• Wenn die Meldung „4C“ erscheint, pumpt die Maschine 3 Minuten lang Wasser ab. Solange ist die Netztaaste deaktiviert.
4C2	<ul style="list-style-type: none">• Stellen Sie sicher, dass der Kaltwasserschlauch fest an den Kaltwasserhahn angeschlossen ist. Wenn er mit dem Warmwasserhahn verbunden ist, kann die Wäsche bei manchen Programmen ihre Form verlieren.
5C	<p>Das Wasser fließt nicht ab.</p> <ul style="list-style-type: none">• Stellen Sie sicher, dass der Abwasserschlauch nicht eingefroren oder verstopft ist.• Stellen Sie sicher, dass der Abwasserschlauch je nach Anschlussmethode richtig verlegt ist.• Überprüfen Sie das Flusensieb auf Verstopfungen, und reinigen Sie es nötigenfalls.• Vergewissern Sie sich, dass der Abwasserschlauch nicht geknickt ist.• Wenn der Informationscode weiter angezeigt wird, wenden Sie sich an das nächstgelegene Kundendienstzentrum.
dC	<p>Betrieb der Waschmaschine bei geöffneter Tür.</p> <ul style="list-style-type: none">• Stellen Sie sicher, dass die Gerätetür ordnungsgemäß geschlossen ist.• Stellen Sie sicher, dass keine Wäsche in der Gerätetür eingeklemmt ist.
OC	<p>Wasser ist ausgelaufen.</p> <ul style="list-style-type: none">• Starten Sie das Gerät nach einem Schleuderprogramm neu.• Wenn der Informationscode im Display weiter angezeigt wird, wenden Sie sich an das nächstgelegene Samsung-Kundendienstzentrum.
LC, LC1	<p>Kontrollieren Sie den Abwasserschlauch.</p> <ul style="list-style-type: none">• Stellen Sie sicher, dass das Ende des Abwasserschlauchs nicht auf dem Boden liegt.• Stellen Sie sicher, dass der Abwasserschlauch nicht verstopft ist.• Wenn der Informationscode weiter angezeigt wird, wenden Sie sich an das nächstgelegene Kundendienstzentrum.

Fehlerbehebung

Code	Abhilfemaßnahme
3C	Überprüfen Sie, ob der Motor läuft. <ul style="list-style-type: none"> • Versuchen Sie, das Programm neu zu starten. • Wenn der Informationscode weiter angezeigt wird, wenden Sie sich an das nächstgelegene Kundendienstzentrum.
UC	Die elektronische Steuerung muss überprüft werden. <ul style="list-style-type: none"> • Überprüfen Sie, ob die Stromversorgung einwandfrei arbeitet. • Wenn der Informationscode weiter angezeigt wird, wenden Sie sich an das nächstgelegene Kundendienstzentrum.
	Unterspannung erkannt. <ul style="list-style-type: none"> • Überprüfen Sie, ob das Netzkabel eingesteckt ist. • Wenn der Informationscode weiter angezeigt wird, wenden Sie sich an das nächstgelegene Kundendienstzentrum.
HC	Übertemperaturanzeige. <ul style="list-style-type: none"> • Wenn der Informationscode weiter angezeigt wird, wenden Sie sich an das nächstgelegene Kundendienstzentrum.
1C	Der Wasserstandsensord arbeitet nicht ordnungsgemäß. <ul style="list-style-type: none"> • Probieren Sie, das Gerät auszuschalten und das Programm neu zu starten. • Wenn der Informationscode weiter angezeigt wird, wenden Sie sich an das nächstgelegene Kundendienstzentrum.
AC	Die Kommunikation zwischen Haupt- und Nebenplatine ist gestört. <ul style="list-style-type: none"> • Probieren Sie, das Gerät auszuschalten und das Programm neu zu starten. • Wenn der Informationscode weiter angezeigt wird, wenden Sie sich an das nächstgelegene Kundendienstzentrum.
0	Die Maschine schaltet sich nach dem letzten Schleudergang nicht automatisch ab und die Meldung „0“ wird weiter angezeigt. <ul style="list-style-type: none"> • Die Maschine arbeitet normal, führt aber das Programm TROMMELREINIGUNG⁺ nicht aus. Aus Hygiene- Gründen wird jedoch empfohlen, das Programm durchzuführen.
Ub	Das Gerät schleudert nicht. <ul style="list-style-type: none"> • Stellen Sie sicher, dass die Wäsche gleichmäßig verteilt ist. • Stellen Sie sicher, dass die Waschmaschine auf einer ebenen, stabilen Oberfläche steht. • Verteilen Sie die Wäsche neu. Wenn nur ein einzelnes Wäschestück, z. B. ein Bademantel oder eine Jeans, gewaschen wird, ist das Ergebnis des letzten Schleudergangs möglicherweise nicht zufriedenstellend, und die Informationsmeldung „Ub“ wird im Display angezeigt.

Sollte einer der Informationscodes auch weiterhin angezeigt werden, nachdem Sie die oben beschriebenen Abhilfemaßnahmen ausprobiert haben, wenden Sie sich an das nächstgelegene Samsung-Kundendienstzentrum.

Technische Daten

Bedeutung der Pflegesymbole

Die folgenden Symbole sind Pflegehinweise für Bekleidung. Die Pflegehinweise für Wäsche umfassen Symbole für das Waschen, Bleichen, Trocknen, Bügeln und Professionelle Textilpflege sowie ggf. Reinigungshinweise. Die Verwendung dieser Symbole gewährleistet, dass die Angaben von inländischen Kleidungsherstellern und Importeuren einheitlich sind.

Befolgen Sie die Pflegehinweise des Etiketts, um die Lebensdauer Ihrer Bekleidung zu maximieren und Probleme beim Waschen zu vermindern.

Waschen

	95 °C Normalwäsche
	60 °C Normalwäsche
	60 °C Schonwäsche
	40 °C Normalwäsche
	40 °C Schonwäsche
	40 °C Pflegewäsche
	30 °C Normalwäsche
	30 °C Schonwäsche
	30 °C Pflegewäsche
	Handwäsche
	Nicht waschen

HINWEIS

Die Zahlen im Waschbottich zeigen die maximal zulässige Waschttemperatur in °C an.

Bleichen

	Chlor- oder Sauerstoffbleiche erlaubt
	Nur Sauerstoffbleiche (keine Chlorbleiche) erlaubt
	Nicht bleichen

Trocknen

	Trocknen im Tumbler / Trockner möglich, normale Temperatur 80 °C, normaler Trocknungsprozess
	Trocknen im Tumbler / Trockner möglich, niedrige Temperatur 60 °C, schonender Trocknungsprozess
	Nicht im Wäschetrockner behandeln
	Auf der Leine trocknen
	Tropfend auf der Leine trocknen
	liegend trocknen
	Liegend trocknen aus dem tropfnassen Zustand
	Auf der Leine im Schatten trocknen
	Tropfnass auf der Leine im Schatten trocknen
	Liegend trocknen im Schatten
	Liegend trocknen aus dem tropfnassen Zustand im Schatten

HINWEIS

- Die Punkte kennzeichnen die Trocknungsstufe des Tumblers / Trockners.
- Die Striche kennzeichnen Art und Ort des Trocknens.

Technische Daten

Bügeln

	Bügeln mit einer Höchsttemperatur der Bügeleisensohle von 200 °C
	Bügeln mit einer Höchsttemperatur der Bügeleisensohle von 150 °C
	Bügeln mit einer Höchsttemperatur der Bügeleisensohle von 110 °C * Kein Bügeln mit Dampf
	Nicht bügeln

HINWEIS

Die Punkte kennzeichnen die Temperaturstufe des Bügeleisens.

	Nicht nassreinigen
---	--------------------

HINWEIS

- Die Buchstaben im Kreis kennzeichnen die Lösemittel (P, F), die in der Trockenreinigung angewendet werden, oder die Nassreinigung (W).
- Generell: Der Strich unter dem Symbol kennzeichnet eine mildere Behandlung (z. B. Schongang für Pflegeleichtartikel). Der doppelte Strich kennzeichnet Pflegestufen mit besonders schonender Behandlung.

Professionelle Textilpflege

	Professionelle Trockenreinigung mit Perchlorethylen und / oder Kohlenwasserstoffen, normaler Prozess
	Professionelle Trockenreinigung mit Perchlorethylen und / oder Kohlenwasserstoffen, schonender Prozess
	Professionelle Trockenreinigung mit Kohlenwasserstoffen, normaler Prozess
	Professionelle Trockenreinigung mit Kohlenwasserstoffen, schonender Prozess
	Nicht trockenreinigen
	Professionelle Nassreinigung, normaler Prozess
	Professionelle Nassreinigung, schonender Prozess
	Professionelle Nassreinigung, besonders schonender Prozess

Umweltschutzhinweise

- Dieses Gerät ist aus wiederverwertbaren Materialien hergestellt. Beachten Sie bei der Entsorgung von Altgeräten die vor Ort geltenden Vorschriften und Gesetze. Schneiden Sie das Netzkabel durch, damit das Gerät nicht mehr an eine Stromquelle angeschlossen werden kann. Entfernen Sie die Gerätetür, um zu verhindern, dass Tiere und kleine Kinder versehentlich in der Trommel eingeschlossen werden.
- Überschreiten Sie nicht die auf den Waschmittelpackungen angegebene empfohlene Waschmittelmenge.
- Verwenden Sie vor dem Waschgang nur dann Fleckentferner und Bleichmittel, wenn es unbedingt notwendig ist.
- Waschen Sie möglichst immer die volle für das jeweilige Waschprogramm angegebene Wäschemenge. Auf diese Weise sparen Sie Wasser und Strom.

Ersatzteilgarantie

Wir garantieren, dass die folgenden Ersatzteile für professionelle Reparaturbetriebe und Endbenutzer für einen Zeitraum von mindestens 10 Jahren nach dem Inverkehrbringen der letzten Einheit des Modells verfügbar sind.

- Tür, Türscharniere und Dichtungen, andere Dichtungen, die Türverriegelung und Zubehör aus Kunststoff (z. B. Waschmittelspender).
- Die aufgelisteten Teile können Sie auf der unten angegebenen Website erwerben.
 - <http://www.samsung.com/support>

Leistungsaufnahme im Standby-Modus

Leistungsaufnahme	Ausgeschaltet	0,50 W
	Standby-Modus mit Netzwerkbetrieb	2,00 W
	Dauer im Standby-Modus mit Netzwerkbetrieb (WLAN)	10 min

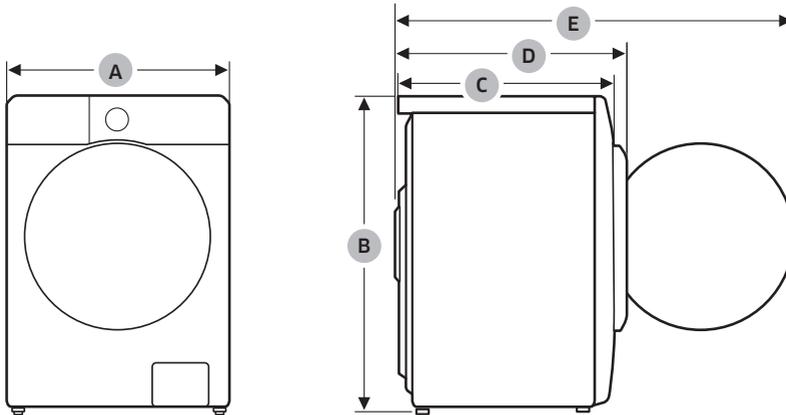
EPREL-Informationen

Informationen zur Energieverbrauchskennzeichnung dieses Geräts finden Sie im Europäischen Produktregister für Energiekennzeichnung (EPREL) unter https://eprel.ec.europa.eu/qr/*****, wobei ***** die EPREL-Registriernummer des Geräts ist. Die Registriernummer finden Sie auf dem Typenschild Ihres Geräts.

Technische Daten

Technisches Datenblatt

Die Sternchen „*“ kennzeichnen Modellvarianten und können für Ziffern (0-9) oder Buchstaben (A-Z) stehen.



Modellbezeichnung		WD9*DG*****	
Abmessungen		A (Breite)	600 mm
		B (Höhe)	850 mm
		C (Tiefe)	480 mm
		D	560 mm
		E	1010 mm
Wasserdruck		50 kPa und 1000 kPa (0,5 bar und 10 bar)	
Nettogewicht		65,0 kg	
Maximale Füllmenge		Waschen und Schleudern	9,0 kg
		Trocknen	5,0 kg
Leistungsaufnahme	Waschen und Heizen	220 - 240 V AC bei 50 Hz	1900-2300 W
	Trocknen		1600-1900 W
Schleuderdrehzahl		1400 U/min	

HINWEIS

- Jederzeitige Änderungen am Design und den technischen Daten des Geräts zum Zweck der Qualitätsverbesserung vorbehalten.
- Die hier angegebenen Abmessungen können je nach Messmethode geringfügig von den tatsächlichen Abmessungen abweichen.

Richtwerte (gemäß EU 2019/2023)

Modell	Programme	Füllmenge (kg)	Programmdauer (HH:MM)	Energieverbrauch (kWh/Programm)	Wasserverbrauch (L/Programm)	Maximale Temperatur (°C)	Restfeuchte (%)	Schleuderdrehzahl (U/min)
WD9*DG*****	Eco 40-60	9	3:48	0,699	75,0	35	53,9	1400
		4,5	2:54	0,380	44,0	28	53,9	1400
		3	2:44	0,270	33,5	23	53,9	1400
	Baumwolle 20°C	9	3:26	0,350	75,0	20	50,0	1400
	Baumwolle 60°C	9	2:32	1,000	75,0	60	50,0	1400
	Baumwolle 60°C+ Flecken Intensiv	9	3:02	1,700	91,0	60	50,0	1400
	Pflegeleicht 40°C	4	2:59	0,800	45,0	40	33,0	1200
	Schnelle Wäsche 15'	2	0:15	0,015	30,0	15	105,0	800
	Waschen+Trocknen	5	8:40	3,960	97,0	23	-	1400
		2,5	5:10	2,200	54,0	23	-	1400

- Die angegebenen Werte für andere Programme als ECO 40-60 und für den Wasch- und Trockengang sind nur Richtwerte.
- Die hier angegebenen Zeiten können aufgrund des Einflusses von Druck/Härte/Temperatur des Wassers, Art/Betrag/Verschmutzungsgrad der Wäsche, Art/Menge des verwendeten Waschmittels sowie der Stromversorgung und der gewählten Zusatzfunktionen von den tatsächlichen Werten abweichen.

Kontaktinformationen

FRAGEN ODER HINWEISE?

LAND	RUFEN SIE UNS AN	ODER BESUCHEN SIE UNS ONLINE UNTER
UK	0333 000 0333	www.samsung.com/uk/support
IRELAND (EIRE)	0818 717100	www.samsung.com/ie/support
GERMANY	06196 77 555 77	www.samsung.com/de/support
FRANCE	01 48 63 00 00	www.samsung.com/fr/support
SPAIN	91 175 00 15	www.samsung.com/es/support
PORTUGAL	210 608 098 Chamada para a rede fixa nacional Dias úteis das 9h às 20h	www.samsung.com/pt/support
LUXEMBURG	261 03 710	www.samsung.com/be_fr/support
NETHERLANDS	088 90 90100	www.samsung.com/nl/support
BELGIUM	02-201-24-18	www.samsung.com/be/support (Dutch) www.samsung.com/be_fr/support (French)
NORWAY	21629099	www.samsung.com/no/support
DENMARK	707 019 70	www.samsung.com/dk/support
FINLAND	030-6227 515	www.samsung.com/fi/support
SWEDEN	0771-400 300	www.samsung.com/se/support
AUSTRIA	0800 72 67 864 (0800-SAMSUNG)	www.samsung.com/at/support
SWITZERLAND	0800 726 786	www.samsung.com/ch/support (German) www.samsung.com/ch_fr/support (French)
HUNGARY	0680SAMSUNG (0680-726-7864)	www.samsung.com/hu/support
CZECH	800 - SAMSUNG (800-726786)	www.samsung.com/cz/support
SLOVAKIA	0800 - SAMSUNG (0800-726 786)	www.samsung.com/sk/support
CROATIA	072 726 786	www.samsung.com/hr/support
BOSNIA	055 233 999	www.samsung.com/ba/support
North Macedonia	023 207 777	www.samsung.com/mk/support
MONTENEGRO	020 405 888	www.samsung.com/support
SLOVENIA	080 697 267 (brezplačna številka)	www.samsung.com/si/support
SERBIA	011 321 6899	www.samsung.com/rs/support

LAND	RUFEN SIE UNS AN	ODER BESUCHEN SIE UNS ONLINE UNTER
Kosovo	038 40 30 90	www.samsung.com/support
ALBANIA	045 620 202	www.samsung.com/al/support
BULGARIA	0800 111 31 - Безплатен за всички оператори *3000 - Цена на един градски разговор или според тарифата на мобилният оператор 09:00 до 18:00 - Понеделник до Петък	www.samsung.com/bg/support
ROMANIA	0800872678 - Apel gratuit *8000 - Apel tarifat în rețea Program Call Center Luni - Vineri: 9 AM - 6 PM	www.samsung.com/ro/support
ITALIA	800-SAMSUNG (800.7267864)	www.samsung.com/it/support
CYPRUS	8009 4000 only from landline, toll free	www.samsung.com/gr/support
GREECE	80111-SAMSUNG (80111 726 7864) only from land line (+30) 210 6897691 from mobile and land line	
POLAND	801-172-678* * (opłata według taryfy operatora)	http://www.samsung.com/pl/support/
LITHUANIA	8-800-77777	www.samsung.com/lt/support
LATVIA	8000-7267	www.samsung.com/lv/support
ESTONIA	800-7267	www.samsung.com/ee/support

SAMSUNG



DC68-000000-00